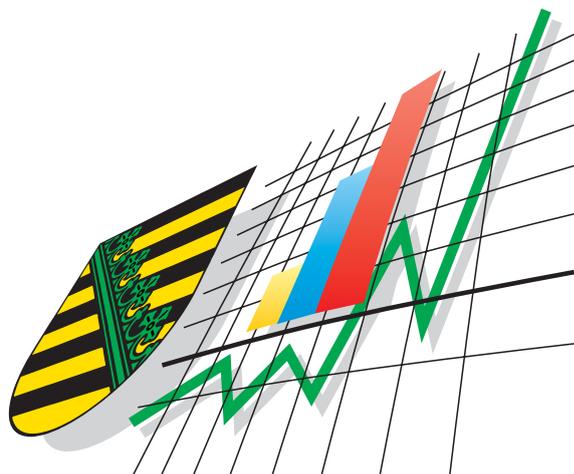


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Familien im Freistaat Sachsen

(Ergebnisse des Mikrozensus)

März 2004

A VII 11 - j/04
ISSN 1435-8670
Preis: € 7,00

Bevölkerung, Gebiet, Erwerbstätigkeit

Zeichenerklärung

| | | | |
|-----|--|-----|---|
| - | Nichts vorhanden (genau Null) | x | Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| 0 | Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | () | Aussagewert ist eingeschränkt |
| ... | Angabe fällt später an | p | vorläufige Zahl |
| / | Zahlenwert nicht sicher genug | r | berichtigte Zahl |
| . | Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten | s | geschätzte Zahl |

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Januar 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

| | Seite |
|--|--------------|
| Vorbemerkung | 3 |
| Ausgewählte Ergebnisse | 6 |
| Tabellen | |
| 1. Familien nach Familientyp | 8 |
| 2. Familien nach Gemeindegrößenklassen und Familientyp | 8 |
| 3. Familien nach Altersgruppen der Bezugsperson und Familientyp | 8 |
| 4. Alleinerziehende und Alleinstehende nach Altersgruppen und Familienstand | 9 |
| 5. Familien nach monatlichem Familiennettoeinkommen und Familientyp | 10 |
| 6. Familien nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf der Bezugsperson und Familientyp | 11 |
| 7. Ehepaare nach Altersgruppen der Ehepartner und Ehedauer | 11 |
| 8. Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Altersgruppen der Ehepartner | 12 |
| 9. Ehepaare mit ledigen Kindern nach Beteiligung am Erwerbsleben und Zahl der Kinder | 12 |
| 10. Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen der Ehefrau | 13 |
| 11. Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach monatlichem Nettoeinkommen der Ehepartner | 14 |
| 12. Familien mit ledigen Kindern nach Altersgruppen und Zahl der Kinder | 15 |
| 13. Familien mit ledigen Kindern nach Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der Kinder | 16 |
| 14. Alleinerziehende nach Familienstand und Zahl der ledigen Kinder | 17 |
| 15. Familien mit ledigen Kindern nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf der Bezugsperson und Zahl der Kinder | 18 |
| 16. Familien mit ledigen Kindern nach monatlichem Familiennettoeinkommen und Zahl der Kinder | 19 |
| 17. Ledige Kinder in Familien nach Zahl der Kinder in der Familie | 20 |
| 18. Ledige Kinder in Familien nach Zahl der Kinder in der Familie und Familienstand der Bezugsperson | 21 |
| 19. Ledige Kinder in Familien nach Altersgruppen sowie nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf und Familienstand der Mutter | 22 |
| 20. Ledige Kinder in Familien nach Altersgruppen sowie nach monatlichem Familiennettoeinkommen und Familienstand der Bezugsperson | 23 |
| 21. Ledige Kinder in Familien nach Gemeindegrößenklassen sowie nach Besuch von Kinderkrippe, -garten und -hort | 24 |
| 22. Ledige Kinder in Familien nach schulischer und beruflicher Ausbildung bzw. Beteiligung am Erwerbsleben sowie nach Altersgruppen und Geschlecht | 25 |
| Abbildungen | |
| Abb. 1 Familien in Sachsen im März 2004 nach Familientyp | 26 |
| Abb. 2 Familien in Sachsen im März 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Familientyp | 26 |
| Abb. 3 Familien in Sachsen 1991, 1995, 2000 bis 2004 nach Familientyp und Zahl der ledigen Kinder | 27 |
| Abb. 4 Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) in Sachsen im März 2004 nach Altersgruppen des Ehemannes | 28 |
| Abb. 5 Alleinstehende und Alleinerziehende in Sachsen im März 2004 nach Altersgruppen | 28 |
| Abb. 6 Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) in Sachsen im März 2004 nach Erwerbsbeteiligung | 29 |
| Abb. 7 Alleinstehende und Alleinerziehende in Sachsen im März 2004 nach Erwerbsbeteiligung | 29 |
| Abb. 8 Familien in Sachsen im März 2004 nach Familientyp und monatlichem Familiennettoeinkommen | 30 |
| Anhang | |
| Interviewerbogen Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2004 sowie Liste für Antwortmöglichkeiten bei ausgewählten Fragen | |

Vorbemerkung

Im vorliegenden Bericht werden Ergebnisse des Mikrozensus vom März 2004 zu Familien im Freistaat Sachsen dargestellt.

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik über Bevölkerung und Arbeitsmarkt, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Gemeinsam mit dem Mikrozensus werden die Merkmale der Arbeitskräftestichprobe der EU erhoben. Zwischen den Volkszählungen ist der Mikrozensus eine amtliche Statistik, die im Zusammenhang und in tiefer fachlicher Gliederung Angaben über die Bevölkerung, ihre Struktur, ihre wirtschaftliche und soziale Lage sowie ihre Erwerbsbeteiligung bereitstellt. Darüber hinaus ermöglicht der Mikrozensus aufgrund seiner Anlage als Haushaltsbefragung die Gewinnung statistischer Daten über die wirtschaftliche und soziale Situation von Haushalten und Familien. In Sachsen und den anderen neuen Bundesländern wird der Mikrozensus seit 1991 durchgeführt.

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34), in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 77 S. 3) und in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Erläuterungen

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe, die ein Prozent aller Haushalte erfasst. Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens (geschichtete Klumpenauswahl). Jährlich wird ein Viertel der zu befragenden Haushalte ausgetauscht, um deren Belastungen auf maximal vier Jahre zu beschränken und dennoch Aussagen im Zeitvergleich zu ermöglichen. In Sachsen gelangen so jährlich rund 20 000 Haushalte in die Auswahl. Diese werden durch vom Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen geschulte Erhebungsbeauftragte befragt oder erteilen anhand eines Erhebungsbogens schriftlich Auskunft.

Das **Grundprogramm** des Mikrozensus, welches jährlich erhoben wird und überwiegend mit Auskunftspflicht belegt ist, enthält Fragen zu folgenden Tatbeständen:

- Merkmale der Person, Familien- und Haushaltszusammenhang, Staatsangehörigkeit, Haupt- und Nebenwohnung;
- Erwerbstätigkeit, Erwerbslosigkeit, Arbeitsuche und Nichterwerbspersonen;
- Angaben zur gesetzlichen Rentenversicherung;
- Quellen des Lebensunterhaltes und Höhe des Nettoeinkommens;
- allgemeine und berufliche Ausbildung, Besuch von Kindergarten, Schule, Hochschule.

Mit dem **Ergänzungsprogramm** werden von der Hälfte der Haushalte Angaben zur

- beruflichen und allgemeinen Aus- und Fortbildung,
- früheren Erwerbstätigkeit,
- Situation ein Jahr vor der Erhebung erhoben.

Im **Zusatzprogramm** werden im Abstand von vier Jahren und mit unterschiedlichen Auswahlätzen Fragen zu wechselnden Themenbereichen gestellt. Im Jahr 2004 wurden in diesem Programm

- zusätzliche Angaben zur beruflichen Ausbildung und Erwerbstätigkeit von einem Prozent mit Auskunftspflicht und
- Angaben zu Pendlereigenschaften/-merkmalen mit einem Auswahlatz von einem Prozent auf freiwilliger Basis erfragt.

Bei den Ergebnissen muss berücksichtigt werden, dass die Daten sich auf die **Berichtswoche** vom 22. bis 28. März 2004 bzw. auf den **Stichtag** 24. März 2004 beziehen.

Mit dem Ziel, die bei Stichproben unvermeidlichen zufallsbedingten sowie nicht zufällige systematische Fehler auszugleichen, wird nach Vorliegen der Befragungsergebnisse ein zweistufiges Verfahren angewandt, und zwar erfolgt zunächst ein Ausgleich der bekannten Befragungsausfälle (Kompensation) und schließlich eine schichtweise Anpassung der Stichprobenwerte an die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung (Hochrechnung). Der stichprobenbedingte Zufallsfehler ist u. a. vom Auswahlatz und von der Streuung der Merkmale in der Grundgesamtheit abhängig. In der Ein-Prozent-Stichprobe des Mikrozensus geht dieser sogenannte Standardfehler bei weniger als 50 erfassten Fällen über 15 Prozent hinaus, nach der Hochrechnung entspricht das Werten unter 5 000. Aufgrund der eingeschränkten Aussagefähigkeiten werden solche Ergebnisse mit dem Zeichen " / " blockiert. Zu beachten ist ebenfalls, dass durch Rundungsdifferenzen die Summen der Einzelwerte vom ausgewiesenen "Insgesamt" abweichen können. Bei Vergleichen mit anderen Statistiken sind diese Besonderheiten neben der Tatsache, dass der Mikrozensus auf dem Berichtswochenkonzept basiert, zu berücksichtigen. Des Weiteren können durch eine ausschließliche Anpassung an die

Summenwerte männlich/weiblich der Bevölkerungsfortschreibung auch Differenzen in den einzelnen Altersgruppen der Bevölkerung auftreten.

In weiteren Berichten werden Ergebnisse des Mikrozensus 2004 u. a. zu Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Haushalten, nichtehelichen Lebensgemeinschaften, Frauen sowie zu den Erwerbstätigen nach Berufsbereichen vorgestellt. Ausgewählte Befragungsergebnisse der drei Großstädte Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie der Kreise des Freistaates Sachsen werden ebenfalls in Berichtsform veröffentlicht.

Bevölkerungskonzepte, Familienbegriff

Bei der Auswertung der Ergebnisse des Mikrozensus wird, je nach Fragestellung, von verschiedenen Bevölkerungskonzepten ausgegangen.

Für Aussagen zur Bevölkerung und ihrer Struktur wird die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zugrunde gelegt. Demgegenüber nutzt die Statistik zu Haushalten und Familien Konzepte, die auf der Bevölkerung in den privaten Haushalten bzw. der Bevölkerung am Familienwohnsitz beruhen. Das nachfolgende vereinfachte Schema macht den Unterschied dieser drei Bevölkerungskonzepte anschaulich. Der vorliegende Bericht basiert ausschließlich auf dem familienbezogenen Konzept.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Wohnberechtigte Bevölkerung | | | |
| am Ort der Nebenwohnung | Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung = erwerbsstatistisches Bevölkerungskonzept | | |
| Bevölkerung in Privathaushalten = haushaltsbezogenes Bevölkerungskonzept | | | Bevölkerung in Gemein- schafts- unterkünften |
| | Bevölkerung am Familienwohnsitz = familienbezogenes Bevölkerungskonzept | | |
| | | Ledige mit eigenem Haushalt, ohne Kinder | |

Während bei Ergebnissen zur Bevölkerung allgemein nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung, aber einschließlich der Bewohner von Gemeinschaftsunterkünften bzw. Anstaltseinrichtungen berücksichtigt wird, werden letztere in den Statistiken der privaten Haushalte und Familien nicht einbezogen. Die Datenbasis des Mikrozensus für Aussagen zu den Haushalten wird sowohl von der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung als auch am Ort der Nebenwohnung gebildet, jedoch ohne Berücksichtigung der Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften bzw. Anstaltseinrichtungen. Familienstatistische Aussagen hingegen beruhen allein auf der Bevölkerung am Hauptwohnsitz der Familie (ledige Kinder am Nebenwohnsitz werden den Eltern am Hauptwohnsitz zugeordnet), ebenfalls ohne in Gemeinschaftsunterkünften bzw. Anstalten lebende Bevölkerung. Die Zahl der familienangehörigen Personen ist somit kleiner als die Zahl der in Haushalten lebenden Personen.

Familien sind durch das Kriterium der Ehe oder/und Elternschaft bestimmt (Kernfamilien). Nach Familientyp betrachtet, werden Ehepaare ohne Kinder und Ehepaare sowie ledige geschiedene, verwitwete oder verheiratet getrennt lebende Alleinerziehende (ohne Berücksichtigung, ob sie mit einem Lebensgemeinschaftspartner zusammenleben) mit ihren im Haushalt lebenden ledigen Kindern ausgewiesen. Verwitwete, geschiedene und verheiratet getrennt lebende Alleinstehende (ohne Berücksichtigung von Lebensgemeinschaften) gehen als „Restfamilien“ ebenfalls in die Familienstatistik ein. Unberücksichtigt bleiben aber ledige Personen. Ergebnisse zu den nichtehelichen Lebensgemeinschaften werden in einem separaten Bericht veröffentlicht.

Aussagen darüber, ob Ehepaare ohne Kinder bzw. Alleinstehende Kinder hatten, die den Familienverbund bereits verlassen haben, können vom Mikrozensus nicht gemacht werden.

Definitionen

Bevölkerung am Familienwohnsitz

Die Bevölkerung am Familienwohnsitz bzw. in Familien wird von der Bevölkerung in den Haushalten abgeleitet. Sie ist zahlenmäßig geringer, weil nur Familien bildende Personen berücksichtigt und diese nur am Ort der Hauptwohnung erfasst werden.

Bezugsperson

Die Bezugsperson in der Familie ist aus aufbereitungstechnischen Gründen bei Ehepaaren immer der Ehemann, bei Alleinerziehenden die Person selbst, Kinder sind als Bezugspersonen ausgeschlossen.

Familie

Als (Kern-) Familie gelten Ehepaare bzw. allein stehende Väter und Mütter, die mit ihren ledigen Kindern (eventuell ledigen Enkeln) zusammenleben sowie Ehepaare ohne im Haushalt lebende ledige Kinder. Verwitwete, geschiedene oder verheiratet getrennt lebende Personen ohne Kinder gehen im Sinne von Rest-Familien ebenfalls in die Summenbildung der Familien ein.

Ledige Kinder

Zu den Kindern zählen, unabhängig vom Alter, alle unverheirateten leiblichen, Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, die mit den Eltern oder einem Elternteil zusammenleben.

Alleinerziehende

Ledige, verwitwete, geschiedene oder verheiratet getrennt lebende Väter bzw. Mütter, die mit ihren ledigen Kindern zusammenleben werden als Alleinerziehende bezeichnet.

In der Anzahl der Alleinerziehenden können auch Alleinerziehende in nichtehelicher Lebensgemeinschaft enthalten sein. Aus aufbereitungstechnischen Gründen erfolgt die Ausweisung von nichtehelichen Lebensgemeinschaften nicht in familienstatistischen Ergebnissen, sondern in einer separaten Veröffentlichung.

Alleinstehende

Als Alleinstehende gelten alle verwitweten, geschiedenen oder verheiratet getrennt lebenden Personen ohne im Haushalt lebende ledige Kinder. Ledige Personen ohne im Haushalt lebende ledige Kinder werden nicht berücksichtigt (siehe Tabellen 1- 6).

Nettoeinkommen

Beim monatlichen Nettoeinkommen handelt es sich um die Summe aller Nettoeinkünfte aus Lohn, Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentlichen Unterstützungen, Vermietung und Verpachtung, Kindergeld, Wohngeld u. a. (jedoch ohne einmalige Zahlungen, wie Lottogewinne). Bei Selbständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Familiennettoeinkommen

Das Familieneinkommen ist die Summe aller Nettoeinkünfte der zur Familie gehörenden Personen.

Erwerbstätige

Alle Personen, die einer – auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden – Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen, gelten als Erwerbstätige.

Erwerbslose

Personen, die normalerweise im Erwerbsleben stehen, aber keiner Erwerbstätigkeit nachgehen und sich als arbeitslos und/oder arbeitssuchend bezeichnen, gelten als Erwerbslose. Sie sind nicht mit den Arbeitslosen, die über die Agentur für Arbeit erfasst werden, gleichzusetzen.

Erwerbspersonen

Die Summe der erwerbstätigen und erwerbslosen Personen entspricht den Erwerbspersonen.

Nichterwerbspersonen

Alle Personen, die noch nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehen (z. B. Schulkinder, Rentner, Hausfrauen) sind Nichterwerbspersonen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen.

Selbständige

Als Selbständige gelten alle als Eigentümer, Teilhaber, Pächter, selbständige Handwerker und Vertreter Arbeitende sowie alle sonstigen freiberuflich Tätigen. Stehen selbständig Arbeitende (z. B. Fotografen, Filialleiter) in einem Arbeitsrechtsverhältnis, gehören sie nicht zu den Selbständigen.

Mithelfende Familienangehörige

Personen, die ohne Arbeitsrechtsverhältnis und Lohn- oder Gehaltsempfang in landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben eines Familienangehörigen mitarbeiten und keine Sozialversicherungspflichtbeiträge zahlen, werden zu den mithelfenden Familienangehörigen gezählt.

Beamte

Den Beamten werden Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften (einschließlich Beamtenanwärter, Beamte im Vorbereitungsdienst, Soldaten und Wehrpflichtige) sowie Geistliche der Römisch-Katholischen oder Evangelischen Kirchen zugerechnet.

Angestellte

Angestellte arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Leitende Angestellte ohne Miteigentümerschaft, in das Angestelltenverhältnis übernommene Meister (trotz Zahlung von Beiträgen zur Rentenversicherung der Arbeiter), Gemeindegewerkschaften, Nonnen und andere in ihren kirchlichen Häusern Tätige zählen zu den Angestellten.

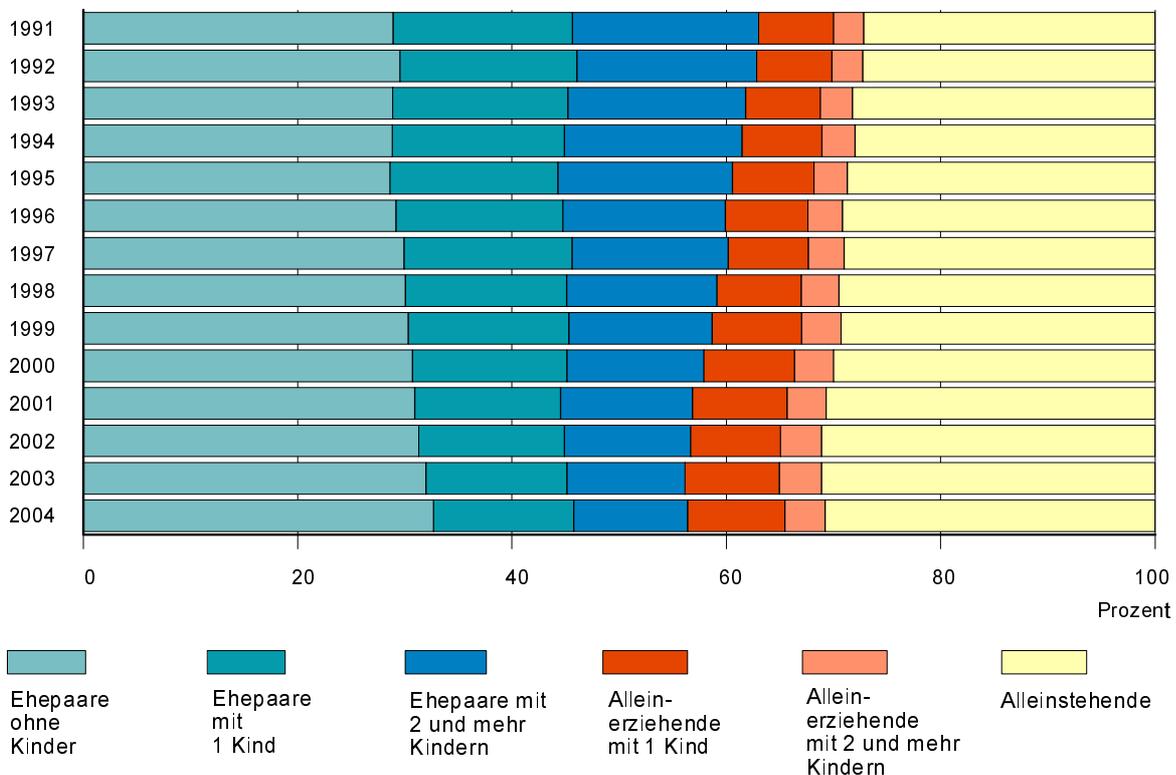
Arbeiter

Alle Lohn empfangende Facharbeiter, ungelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter gelten als Arbeiter.

Ausgewählte Ergebnisse

Im März 2004 gab es in Sachsen insgesamt 1 800 200 Familien. Das waren 32,7 Prozent Ehepaare ohne Kinder, 23,7 Prozent Ehepaare mit Kindern, 12,8 Prozent Alleinerziehende und 30,8 Prozent Alleinstehende. Im Vergleich zu 1991 waren das insgesamt 119 200 Familien weniger. Diese sinkende Tendenz wurde vor allem durch die Entwicklung bei den Familien mit Kindern verursacht. Gegenüber 1991 ging ihre Zahl um 184 700 zurück. Die Zahl der Familien ohne Kinder war im Gegensatz dazu um 65 500 größer.

Familien nach Familientyp 1991 bis 2004



Bei den **Familien mit Kindern** nahm insbesondere die Zahl der Familien mit mehreren Kindern deutlich und kontinuierlich ab. Familien mit zwei Kindern hatten von 1991 bis 2004 einen Rückgang um 106 700 (das sind zu 1991 33,3 Prozent) und Familien mit drei und mehr Kindern einen Rückgang um 21 200 (31,7 Prozent zu 1991). Bei den Familien mit einem Kind fiel der Rückgang nicht ganz so stark aus. Ihre Zahl lag im Jahr 2004 um 56 700 Familien (12,4 Prozent) unter dem Niveau von 1991.

Auch der traditionelle Familientyp – bestehend aus einem verheirateten Elternpaar und Kindern – hat an Bedeutung verloren. 1991 gab es in Sachsen 654 800 Ehepaare mit Kindern. Bis zum Jahr 2004 reduzierte sich ihre Zahl um 227 400, d. h. der Anteil der Ehepaare mit Kindern an allen Familien mit Kindern verringerte sich von 77,7 Prozent im Jahr 1991 auf 64,9 Prozent im Jahr 2004. Die Familien von Alleinerziehenden stiegen dagegen im gleichen Zeitraum um 42 600 an und erreichten somit im Jahr 2004 eine Anzahl von 230 800.

Des Weiteren korreliert die Kinderzahl mit der Gemeindegröße. Je größer die Gemeinde ist, um so niedriger ist der Anteil der Familien mit Kindern. Lebten im Jahr 2004 in Gemeinden unter 5 000 Einwohnern 41,3 Prozent der Familien mit Kindern, waren es lediglich 34,1 Prozent in Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern.

Das monatliche Nettoeinkommen (errechnet über Median) von Familien hat sich in den letzten Jahren deutlich erhöht (1991: 833 €; 2004: 1 521 €). Im Jahr 2004 hatten Ehepaare mit einem Kind 2 323 € und Ehepaare mit zwei und mehr Kindern im Schnitt 2 597 € zur Verfügung. Alleinerziehende mit einem Kind hatten durchschnittlich ein Einkommen von 1 136 € und Alleinerziehende mit zwei und mehr Kindern von 1 249 €, um ihr Leben zu finanzieren.

Durchschnittliches monatliches Familiennettoeinkommen¹⁾ 1991 bis 2004 nach Familientyp (in €)

| Erhebungsjahr | Familien | Ehepaare ohne Kinder | Ehepaare mit Kindern | Davon mit ... Kind(ern) | | Alleinerziehende | Davon mit ... Kind(em) | | Alleinstehende |
|---------------|----------|----------------------|----------------------|-------------------------|------------|------------------|------------------------|------------|----------------|
| | | | | 1 | 2 und mehr | | 1 | 2 und mehr | |
| 1991 | 833 | 879 | 1 226 | 1 223 | 1 229 | 669 | 649 | 729 | 401 |
| 1992 | 1 006 | 1 059 | 1 518 | 1 489 | 1 548 | 822 | 812 | 848 | 539 |
| 1993 | 1 137 | 1 197 | 1 750 | 1 721 | 1 780 | 956 | 948 | 977 | 627 |
| 1994 | 1 251 | 1 360 | 1 876 | 1 842 | 1 905 | 994 | 976 | 1 043 | 733 |
| 1995 | 1 331 | 1 463 | 1 977 | 1 933 | 2 019 | 1 026 | 988 | 1 112 | 803 |
| 1996 | 1 366 | 1 505 | 2 016 | 1 979 | 2 056 | 1 089 | 1 064 | 1 168 | 867 |
| 1997 | 1 384 | 1 519 | 2 042 | 1 993 | 2 096 | 1 098 | 1 049 | 1 199 | 889 |
| 1998 | 1 409 | 1 582 | 2 053 | 2 006 | 2 107 | 1 094 | 1 064 | 1 158 | 930 |
| 1999 | 1 455 | 1 626 | 2 157 | 2 093 | 2 235 | 1 127 | 1 089 | 1 198 | 950 |
| 2000 | 1 471 | 1 648 | 2 230 | 2 160 | 2 320 | 1 148 | 1 101 | 1 246 | 970 |
| 2001 | 1 482 | 1 683 | 2 286 | 2 226 | 2 359 | 1 159 | 1 116 | 1 251 | 989 |
| 2002 | 1 513 | 1 704 | 2 377 | 2 314 | 2 454 | 1 210 | 1 177 | 1 273 | 1 015 |
| 2003 | 1 524 | 1 763 | 2 422 | 2 352 | 2 510 | 1 204 | 1 169 | 1 280 | 1 029 |
| 2004 | 1 521 | 1 761 | 2 434 | 2 323 | 2 597 | 1 173 | 1 136 | 1 249 | 1 035 |

1) errechnet über Median

1. Familien nach Familientyp

| Familientyp | Familien | Familien- mitglieder | Personen je Familie |
|----------------------|----------|-------------------------|------------------------|
| | 1 000 | | |
| Familien | 1 800,2 | 3 791,0 | 2,1 |
| Familien ohne Kinder | 1 141,9 | 1 730,2 | 1,5 |
| Familien mit Kindern | 658,3 | 2 060,8 | 3,1 |
| Ehepaare | 1 015,7 | 2 693,7 | 2,7 |
| Ehepaare ohne Kinder | 588,3 | 1 176,5 | 2,0 |
| Ehepaare mit Kindern | 427,4 | 1 517,2 | 3,6 |
| Alleinerziehende | 230,8 | 543,6 | 2,4 |
| Männer | 24,3 | 55,2 | 2,3 |
| Frauen | 206,5 | 488,4 | 2,4 |
| Alleinstehende | 553,7 | 553,7 | x |
| Männer | 181,5 | 181,5 | x |
| Frauen | 372,2 | 372,2 | x |

2. Familien nach Gemeindegrößenklassen und Familientyp (in 1 000)

| Gemeindegröße von ... bis unter ... Einwohner | Insgesamt | Ehepaare | | Allein- erziehende | Allein- stehende |
|--|----------------|--------------|--------------|-----------------------|---------------------|
| | | ohne Kinder | mit Kindern | | |
| unter 5 000 | 411,5 | 133,3 | 122,0 | 48,0 | 108,2 |
| 5 000 - 10 000 | 263,6 | 81,8 | 70,3 | 31,7 | 79,7 |
| 10 000 - 20 000 | 251,5 | 79,1 | 62,1 | 30,3 | 79,9 |
| 20 000 - 50 000 | 272,2 | 90,3 | 56,3 | 35,4 | 90,3 |
| 50 000 - 100 000 | 98,1 | 35,2 | 19,5 | 11,0 | 32,5 |
| 100 000 und mehr | 503,3 | 168,5 | 97,3 | 74,4 | 163,1 |
| Insgesamt | 1 800,2 | 588,3 | 427,4 | 230,8 | 553,7 |

3. Familien nach Altersgruppen der Bezugsperson und Familientyp (in 1 000)

| Alter von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Ehepaare | | Allein- erziehende | Allein- stehende |
|---------------------------------------|----------------|--------------|--------------|-----------------------|---------------------|
| | | ohne Kinder | mit Kindern | | |
| unter 20 | / | / | - | / | / |
| 20 - 25 | 17,1 | / | / | 13,7 | / |
| 25 - 30 | 47,1 | / | 12,7 | 27,5 | / |
| 30 - 35 | 87,9 | 6,4 | 36,8 | 38,5 | 6,3 |
| 35 - 40 | 136,5 | 6,4 | 71,7 | 42,4 | 16,0 |
| 40 - 45 | 183,6 | 11,1 | 99,9 | 38,8 | 33,8 |
| 45 - 50 | 172,1 | 28,3 | 84,5 | 25,3 | 34,0 |
| 50 - 55 | 181,6 | 63,1 | 59,1 | 16,0 | 43,4 |
| 55 - 60 | 125,5 | 66,0 | 23,5 | 5,1 | 30,8 |
| 60 - 65 | 204,4 | 121,6 | 21,2 | / | 56,9 |
| 65 und mehr | 642,0 | 279,2 | 16,6 | 17,1 | 329,0 |
| Insgesamt | 1 800,2 | 588,3 | 427,4 | 230,8 | 553,7 |

4. Alleinerziehende und Alleinstehende nach Altersgruppen und Familienstand (in 1 000)

| Alter von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Frauen | Alleinerziehende | | Alleinstehende | |
|---|--------------|--------------|------------------|--------------|----------------|--------------|
| | | | zusammen | Frauen | zusammen | Frauen |
| Insgesamt | | | | | | |
| unter 25 | 16,6 | 15,8 | 15,6 | 15,1 | / | / |
| 25 - 35 | 74,6 | 66,1 | 65,9 | 63,6 | 8,7 | / |
| 35 - 45 | 131,0 | 82,8 | 81,2 | 71,6 | 49,8 | 11,3 |
| 45 - 55 | 118,7 | 68,4 | 41,3 | 33,9 | 77,5 | 34,5 |
| 55 - 65 | 97,4 | 60,7 | 9,7 | 7,8 | 87,7 | 52,9 |
| 65 und mehr | 346,2 | 284,9 | 17,1 | 14,6 | 329,0 | 270,3 |
| Insgesamt | 784,5 | 578,7 | 230,8 | 206,5 | 553,7 | 372,2 |
| ledig | | | | | | |
| unter 25 | 15,0 | 14,6 | 15,0 | 14,6 | x | x |
| 25 - 35 | 54,6 | 52,8 | 54,6 | 52,8 | x | x |
| 35 - 45 | 30,5 | 29,2 | 30,5 | 29,2 | x | x |
| 45 - 55 | 6,3 | 5,7 | 6,3 | 5,7 | x | x |
| 55 - 65 | / | / | / | / | x | x |
| 65 und mehr | / | / | / | / | x | x |
| Zusammen | 107,9 | 103,7 | 107,9 | 103,7 | x | x |
| geschieden/verheiratet getrennt lebend | | | | | | |
| unter 25 | / | / | / | / | / | / |
| 25 - 35 | 18,9 | 12,4 | 10,4 | 9,9 | 8,6 | / |
| 35 - 45 | 95,2 | 49,5 | 46,7 | 39,2 | 48,5 | 10,3 |
| 45 - 55 | 95,3 | 48,5 | 28,3 | 22,5 | 67,0 | 26,0 |
| 55 - 65 | 53,8 | 27,5 | / | / | 49,5 | 24,1 |
| 65 und mehr | 55,4 | 41,9 | / | / | 53,1 | 39,9 |
| Zusammen | 320,3 | 181,0 | 92,6 | 77,6 | 227,7 | 103,5 |
| verwitwet | | | | | | |
| unter 25 | - | - | - | - | - | - |
| 25 - 35 | / | / | / | / | / | - |
| 35 - 45 | 5,3 | / | / | / | / | / |
| 45 - 55 | 17,1 | 14,2 | 6,7 | 5,7 | 10,4 | 8,5 |
| 55 - 65 | 42,8 | 32,4 | / | / | 38,2 | 28,8 |
| 65 und mehr | 289,9 | 242,3 | 14,0 | 11,8 | 275,9 | 230,4 |
| Zusammen | 356,3 | 293,9 | 30,3 | 25,2 | 326,0 | 268,7 |

5. Familien¹⁾ nach monatlichem Familiennettoeinkommen und Familientyp

| Familiennettoeinkommen von ... bis unter ... € | Insgesamt | Ehepaare | | Alleinerziehende | Alleinstehende |
|---|----------------|--------------|--------------|------------------|----------------|
| | | ohne Kinder | mit Kindern | | |
| 1 000 | | | | | |
| unter 300 | 9,9 | / | / | / | 5,6 |
| 300 - 500 | 42,2 | / | / | 15,3 | 25,4 |
| 500 - 700 | 98,6 | / | / | 21,4 | 72,7 |
| 700 - 900 | 133,2 | 11,5 | / | 30,2 | 88,4 |
| 900 - 1 100 | 197,1 | 28,9 | 10,8 | 33,1 | 124,3 |
| 1 100 - 1 300 | 205,9 | 44,3 | 13,5 | 30,0 | 118,0 |
| 1 300 - 1 500 | 192,6 | 81,1 | 21,2 | 26,0 | 64,2 |
| 1 500 - 1 700 | 166,0 | 98,0 | 24,9 | 18,2 | 24,9 |
| 1 700 - 2 000 | 215,8 | 128,0 | 52,0 | 21,7 | 14,1 |
| 2 000 - 2 300 | 156,1 | 80,0 | 59,2 | 11,6 | 5,3 |
| 2 300 - 2 600 | 110,6 | 44,1 | 56,8 | 7,9 | / |
| 2 600 - 2 900 | 72,6 | 22,7 | 43,9 | / | / |
| 2 900 - 3 200 | 52,0 | 13,4 | 35,3 | / | / |
| 3 200 - 3 600 | 45,4 | 9,6 | 31,8 | / | / |
| 3 600 - 4 000 | 32,7 | 6,8 | 24,7 | / | / |
| 4 000 und mehr | 63,0 | 14,8 | 45,4 | / | / |
| Insgesamt | 1 793,7 | 587,0 | 425,1 | 229,6 | 552,0 |
| Prozent | | | | | |
| unter 300 | 0,6 | / | / | / | 1,0 |
| 300 - 500 | 2,4 | / | / | 6,7 | 4,6 |
| 500 - 700 | 5,5 | / | / | 9,3 | 13,2 |
| 700 - 900 | 7,4 | 2,0 | / | 13,2 | 16,0 |
| 900 - 1 100 | 11,0 | 4,9 | 2,5 | 14,4 | 22,5 |
| 1 100 - 1 300 | 11,5 | 7,6 | 3,2 | 13,1 | 21,4 |
| 1 300 - 1 500 | 10,7 | 13,8 | 5,0 | 11,3 | 11,6 |
| 1 500 - 1 700 | 9,3 | 16,7 | 5,9 | 7,9 | 4,5 |
| 1 700 - 2 000 | 12,0 | 21,8 | 12,2 | 9,5 | 2,6 |
| 2 000 - 2 300 | 8,7 | 13,6 | 13,9 | 5,1 | 1,0 |
| 2 300 - 2 600 | 6,2 | 7,5 | 13,4 | 3,4 | / |
| 2 600 - 2 900 | 4,0 | 3,9 | 10,3 | / | / |
| 2 900 - 3 200 | 2,9 | 2,3 | 8,3 | / | / |
| 3 200 - 3 600 | 2,5 | 1,6 | 7,5 | / | / |
| 3 600 - 4 000 | 1,8 | 1,2 | 5,8 | / | / |
| 4 000 und mehr | 3,5 | 2,5 | 10,7 | / | / |
| Insgesamt | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

1) ohne Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist, sowie ohne Familien, die keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

6. Familien nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf der Bezugsperson und Familientyp (in 1 000)

| Beteiligung am Erwerbsleben/ Stellung im Beruf | Insgesamt | Ehepaare | | Alleinerziehende | Alleinstehende |
|---|----------------|--------------|--------------|------------------|----------------|
| | | ohne Kinder | mit Kindern | | |
| Erwerbsperson | 965,2 | 222,8 | 388,0 | 185,6 | 168,9 |
| Erwerbstätiger | 761,9 | 174,4 | 332,4 | 137,9 | 117,3 |
| Selbständiger ¹⁾ | 114,7 | 31,8 | 57,2 | 8,4 | 17,3 |
| Beamter | 25,1 | 6,1 | 14,1 | / | / |
| Angestellter ²⁾ | 267,0 | 51,6 | 98,1 | 75,8 | 41,5 |
| Arbeiter ³⁾ | 355,2 | 84,9 | 163,0 | 51,1 | 56,2 |
| Erwerbsloser | 203,3 | 48,4 | 55,7 | 47,7 | 51,6 |
| Nichterwerbsperson | 835,0 | 365,5 | 39,4 | 45,3 | 384,8 |
| Insgesamt | 1 800,2 | 588,3 | 427,4 | 230,8 | 553,7 |

1) einschließlich mithelfende Familienangehörige

2) einschließlich Auszubildende in kaufmännischen Berufen

3) einschließlich Auszubildende in gewerblichen Berufen

7. Ehepaare¹⁾ nach Altersgruppen der Ehepartner und Ehedauer (in 1 000)

| Alter der Ehepartner von ... bis unter ... Jahren | Ehedauer von ... bis unter ... Jahren | | | | | | | |
|---|---------------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------|----------------|
| | unter 5 | 5 - 15 | 15 - 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 und mehr |
| Insgesamt | 56,5 | 119,4 | 194,1 | 204,6 | 215,7 | 149,0 | 27,1 | / |
| Alter des Ehemannes | | | | | | | | |
| 15 - 25 | / | / | x | x | x | x | x | x |
| 25 - 35 | 27,7 | 27,8 | / | x | x | x | x | x |
| 35 - 45 | 17,0 | 60,5 | 98,6 | / | x | x | x | x |
| 45 - 55 | / | 15,8 | 68,8 | 128,1 | / | x | x | x |
| 55 - 65 | / | 9,5 | 16,1 | 58,4 | 134,1 | / | x | x |
| 65 - 75 | / | / | 8,5 | 13,2 | 74,1 | 105,7 | / | x |
| 75 und mehr | - | / | / | / | 5,3 | 40,9 | 26,2 | / |
| Alter der Ehefrau | | | | | | | | |
| 15 - 25 | 7,2 | / | x | x | x | x | x | x |
| 25 - 35 | 29,8 | 45,2 | / | x | x | x | x | x |
| 35 - 45 | 12,2 | 47,9 | 129,3 | 10,7 | x | x | x | x |
| 45 - 55 | / | 13,7 | 43,8 | 155,5 | 11,2 | x | x | x |
| 55 - 65 | / | 7,7 | 10,8 | 30,7 | 157,5 | 10,9 | x | x |
| 65 - 75 | / | / | 7,1 | 6,1 | 44,5 | 111,8 | / | x |
| 75 und mehr | - | / | / | / | / | 26,3 | 24,6 | / |

1) ohne Ehepaare, die keine Angabe zu ihrer Ehedauer gemacht haben

8. Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Altersgruppen der Ehepartner (in 1 000)

| Alter des Ehemannes von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Alter der Ehefrau von ... bis unter ... Jahren | | | | | |
|--|----------------|--|-------------|--------------|--------------|--------------|----------------|
| | | unter 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 und mehr |
| Insgesamt | | | | | | | |
| unter 25 | / | / | / | - | - | - | - |
| 25 - 35 | 60,4 | 6,3 | 48,7 | / | / | / | - |
| 35 - 45 | 189,1 | / | 34,1 | 145,4 | 9,0 | / | - |
| 45 - 55 | 235,0 | - | / | 57,3 | 169,8 | 6,5 | / |
| 55 - 65 | 232,4 | - | / | / | 60,4 | 153,9 | 14,8 |
| 65 und mehr | 295,9 | - | - | / | 5,1 | 66,4 | 224,2 |
| Insgesamt | 1 015,7 | 9,2 | 84,5 | 211,1 | 244,4 | 227,3 | 239,3 |
| ohne Kinder | | | | | | | |
| unter 25 | / | / | / | - | - | - | - |
| 25 - 35 | 10,9 | / | 7,8 | / | - | / | - |
| 35 - 45 | 17,5 | / | / | 10,1 | / | / | - |
| 45 - 55 | 91,4 | - | - | 10,1 | 76,3 | / | / |
| 55 - 65 | 187,7 | - | - | / | 40,3 | 132,6 | 14,1 |
| 65 und mehr | 279,2 | - | - | - | / | 61,9 | 213,8 |
| Zusammen | 588,3 | / | 12,0 | 21,6 | 123,1 | 199,7 | 228,2 |
| mit Kindern | | | | | | | |
| unter 25 | / | / | / | - | - | - | - |
| 25 - 35 | 49,5 | / | 40,9 | / | / | / | - |
| 35 - 45 | 171,6 | / | 30,2 | 135,3 | 5,9 | - | - |
| 45 - 55 | 143,6 | - | / | 47,2 | 93,6 | / | - |
| 55 - 65 | 44,7 | - | / | / | 20,1 | 21,3 | / |
| 65 und mehr | 16,6 | - | - | / | / | / | 10,4 |
| Zusammen | 427,4 | 5,5 | 72,5 | 189,5 | 121,3 | 27,6 | 11,1 |

9. Ehepaare mit ledigen Kindern nach Beteiligung am Erwerbsleben und Zahl der Kinder (in 1 000)

| Merkmal | Insgesamt | Mit ... Kind(ern) | | |
|----------------------------|--------------|-------------------|--------------|-------------|
| | | 1 | 2 | 3 und mehr |
| Ehepaare | 427,4 | 236,0 | 157,6 | 33,8 |
| Ehemann erwerbstätig | | | | |
| Ehefrau erwerbstätig | 262,2 | 138,7 | 106,6 | 16,9 |
| Ehefrau erwerbslos | 42,2 | 21,3 | 16,2 | / |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 27,9 | 11,5 | 11,5 | / |
| Ehemann erwerbslos | | | | |
| Ehefrau erwerbstätig | 30,7 | 18,7 | 10,8 | / |
| Ehefrau erwerbslos | 17,3 | 9,9 | 5,4 | / |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 7,7 | / | / | / |
| Ehemann Nichterwerbsperson | | | | |
| Ehefrau erwerbstätig | 13,5 | 10,0 | / | / |
| Ehefrau erwerbslos | 5,3 | / | / | / |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 20,5 | 17,8 | / | / |

10. Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen der Ehefrau (in 1 000)

| Merkmal | Insgesamt | Alter der Ehefrau von ... bis unter ... Jahren | | | | | |
|---|-----------|--|---------|---------|---------|---------|-------------|
| | | unter 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 und mehr |
| Insgesamt | | | | | | | |
| Ehemann erwerbstätig und Ehefrau erwerbstätig | 386,0 | / | 52,3 | 148,8 | 140,2 | 39,7 | / |
| Ehefrau erwerbslos | 66,6 | / | 8,4 | 23,3 | 24,6 | 9,2 | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 54,1 | / | 10,1 | 9,0 | 11,7 | 16,6 | / |
| Ehemann erwerbslos und Ehefrau erwerbstätig | 58,7 | / | 5,5 | 14,9 | 28,9 | 8,7 | / |
| Ehefrau erwerbslos | 30,6 | / | / | 8,5 | 11,3 | 7,1 | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 14,8 | / | / | / | / | 5,3 | / |
| Ehemann Nichterwerbsperson und Ehefrau erwerbstätig | 50,9 | / | / | / | 15,6 | 28,9 | / |
| Ehefrau erwerbslos | 21,9 | / | / | / | 6,4 | 14,1 | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 332,1 | / | / | / | / | 97,6 | 229,7 |
| Ehepaare ohne Kinder | | | | | | | |
| Ehemann erwerbstätig und Ehefrau erwerbstätig | 123,8 | / | 9,0 | 14,5 | 63,3 | 33,0 | / |
| Ehefrau erwerbslos | 24,4 | / | / | / | 12,1 | 7,9 | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 26,2 | / | / | / | 6,2 | 14,4 | / |
| Ehemann erwerbslos und Ehefrau erwerbstätig | 28,0 | / | / | / | 17,9 | 7,2 | / |
| Ehefrau erwerbslos | 13,3 | / | / | / | 5,7 | 6,0 | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 7,1 | / | - | / | / | / | / |
| Ehemann Nichterwerbsperson und Ehefrau erwerbstätig | 37,4 | - | / | / | 10,4 | 24,4 | / |
| Ehefrau erwerbslos | 16,6 | / | - | - | / | 12,6 | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 311,6 | / | / | - | / | 89,8 | 219,1 |
| Ehepaare mit Kindern | | | | | | | |
| Ehemann erwerbstätig und Ehefrau erwerbstätig | 262,2 | / | 43,2 | 134,3 | 76,9 | 6,7 | / |
| Ehefrau erwerbslos | 42,2 | / | 7,6 | 20,3 | 12,5 | / | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 27,9 | / | 10,0 | 8,4 | 5,5 | / | / |
| Ehemann erwerbslos und Ehefrau erwerbstätig | 30,7 | / | / | 13,4 | 10,9 | / | - |
| Ehefrau erwerbslos | 17,3 | / | / | 7,4 | 5,6 | / | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 7,7 | / | / | / | / | / | / |
| Ehemann Nichterwerbsperson und Ehefrau erwerbstätig | 13,5 | / | / | / | 5,2 | / | - |
| Ehefrau erwerbslos | 5,3 | - | / | / | / | / | - |
| Ehefrau Nichterwerbsperson | 20,5 | / | / | / | / | 7,8 | 10,6 |

11. Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach monatlichem Nettoeinkommen der Ehepartner¹⁾ (in 1 000)

| Nettoeinkommen des Ehemannes von ... bis unter ... € | Ehemänner | Nettoeinkommen der Ehefrau von ... bis unter ... € | | | | | |
|--|----------------|--|--------------|----------------|------------------|-------------------|-------------------|
| | | unter 500 | 500 - 900 | 900 - 1 300 | 1 300 - 1 500 | 1 500 und mehr | kein Einkommen |
| Insgesamt | | | | | | | |
| unter 500 | 52,0 | 16,3 | 15,3 | 11,3 | / | 5,2 | / |
| 500 - 900 | 227,2 | 58,1 | 111,5 | 33,8 | 8,7 | 10,9 | / |
| 900 - 1 300 | 400,7 | 73,6 | 190,1 | 89,0 | 16,4 | 21,5 | 10,1 |
| 1 300 - 1 500 | 109,7 | 19,8 | 42,2 | 24,6 | 10,3 | 8,0 | / |
| 1 500 - 2 000 | 114,0 | 24,4 | 34,0 | 20,0 | 8,0 | 20,0 | 7,5 |
| 2 000 und mehr | 101,9 | 18,6 | 23,5 | 19,6 | 6,1 | 24,4 | 9,7 |
| kein Einkommen | 5,3 | / | / | / | / | / | - |
| Insgesamt | 1 010,7 | 210,8 | 417,7 | 199,4 | 53,2 | 92,3 | 37,2 |
| ohne Kinder | | | | | | | |
| unter 500 | 24,0 | 8,4 | 8,1 | / | / | / | / |
| 500 - 900 | 150,3 | 39,1 | 81,6 | 18,6 | / | / | / |
| 900 - 1 300 | 261,6 | 46,8 | 148,0 | 46,6 | 6,8 | 6,3 | 7,2 |
| 1 300 - 1 500 | 64,6 | 10,8 | 30,4 | 13,1 | 5,1 | / | / |
| 1 500 - 2 000 | 49,9 | 11,8 | 18,8 | 8,3 | / | / | / |
| 2 000 und mehr | 33,2 | / | 8,5 | 6,8 | / | 8,3 | / |
| kein Einkommen | / | / | / | / | / | / | - |
| Zusammen | 586,7 | 121,9 | 295,9 | 99,2 | 22,2 | 28,4 | 19,0 |
| mit Kindern | | | | | | | |
| unter 500 | 28,0 | 7,9 | 7,2 | 6,3 | / | / | / |
| 500 - 900 | 76,9 | 19,0 | 29,9 | 15,2 | 5,2 | 6,2 | / |
| 900 - 1 300 | 139,1 | 26,8 | 42,1 | 42,5 | 9,5 | 15,1 | / |
| 1 300 - 1 500 | 45,1 | 8,9 | 11,7 | 11,5 | 5,2 | 5,5 | / |
| 1 500 - 2 000 | 64,1 | 12,6 | 15,2 | 11,7 | / | 16,1 | / |
| 2 000 und mehr | 68,7 | 13,6 | 15,0 | 12,7 | / | 16,2 | 6,9 |
| kein Einkommen | / | - | / | / | / | / | - |
| Zusammen | 424,1 | 88,9 | 121,8 | 100,2 | 31,0 | 63,9 | 18,2 |

1) ohne Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist, sowie ohne Familien, die keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

12. Familien mit ledigen Kindern nach Altersgruppen und Zahl der Kinder¹⁾ (in 1 000)

| Alter von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Mit ... Kind(ern) | | | Kinder der jeweiligen Altersgruppe | Alle Kinder, die in der jeweiligen Familie leben |
|--|-----------|-------------------|-------|------------|--|--|
| | | 1 | 2 | 3 und mehr | | |
| Insgesamt | | | | | | |
| unter 3 | 90,9 | 85,6 | 5,1 | / | 96,4 | 149,9 |
| unter 6 | 161,1 | 133,3 | 25,5 | / | 191,3 | 270,0 |
| 6 - 15 | 221,9 | 175,0 | 41,9 | 5,0 | 274,6 | 415,1 |
| unter 15 | 333,4 | 223,4 | 91,8 | 18,1 | 465,9 | 560,8 |
| 15 - 18 | 156,3 | 146,7 | 9,3 | / | 166,0 | 276,2 |
| unter 18 | 438,8 | 281,3 | 129,3 | 28,2 | 631,9 | 712,8 |
| 18 - 27 | 234,8 | 196,1 | 37,2 | / | 275,3 | 367,5 |
| 27 und mehr | 64,4 | 61,1 | / | / | 67,9 | 77,4 |
| Ehepaare | | | | | | |
| unter 3 | 46,5 | 42,9 | / | / | 50,2 | 88,4 |
| unter 6 | 86,9 | 68,4 | 16,6 | / | 107,3 | 163,8 |
| 6 - 15 | 143,9 | 111,9 | 29,2 | / | 179,3 | 284,5 |
| unter 15 | 196,1 | 122,0 | 61,3 | 12,8 | 286,6 | 358,9 |
| 15 - 18 | 111,9 | 104,3 | 7,4 | / | 119,8 | 204,6 |
| unter 18 | 269,9 | 160,4 | 89,0 | 20,5 | 406,4 | 469,5 |
| 18 - 27 | 180,1 | 147,0 | 32,0 | / | 214,4 | 286,1 |
| 27 und mehr | 39,3 | 37,0 | / | - | 41,5 | 48,6 |
| Alleinerziehende | | | | | | |
| unter 3 | 44,3 | 42,6 | / | / | 46,2 | 61,5 |
| unter 6 | 74,2 | 64,9 | 8,9 | / | 84,0 | 106,2 |
| 6 - 15 | 77,9 | 63,0 | 12,7 | / | 95,2 | 130,6 |
| unter 15 | 137,2 | 101,4 | 30,5 | 5,4 | 179,3 | 201,9 |
| 15 - 18 | 44,3 | 42,4 | / | - | 46,2 | 71,6 |
| unter 18 | 168,8 | 120,9 | 40,3 | 7,6 | 225,5 | 243,4 |
| 18 - 27 | 54,7 | 49,0 | 5,2 | / | 60,9 | 81,4 |
| 27 und mehr | 25,1 | 24,1 | / | / | 26,4 | 28,8 |

1) Mehrfachzählungen möglich

13. Familien mit ledigen Kindern nach Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der Kinder (in 1 000)

| Alter von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Mit ... Kind(ern) | | |
|---------------------------------------|--------------|-------------------|--------------|-------------|
| | | 1 | 2 | 3 und mehr |
| Insgesamt | | | | |
| unter 25 | 16,9 | 14,3 | / | / |
| 25 - 30 | 40,1 | 27,7 | 10,6 | / |
| 30 - 35 | 75,3 | 44,2 | 26,1 | 5,1 |
| 35 - 40 | 114,1 | 53,4 | 49,1 | 11,6 |
| 40 - 45 | 138,7 | 64,4 | 59,3 | 15,0 |
| 45 - 50 | 109,8 | 63,9 | 38,6 | 7,2 |
| 50 - 55 | 75,0 | 53,6 | 18,9 | / |
| 55 - 60 | 28,7 | 23,1 | / | / |
| 60 und mehr | 59,6 | 54,4 | / | / |
| Insgesamt | 658,3 | 399,1 | 213,4 | 45,8 |
| Ehepaare | | | | |
| unter 25 | / | / | / | - |
| 25 - 30 | 12,7 | 7,8 | / | / |
| 30 - 35 | 36,8 | 18,8 | 15,2 | / |
| 35 - 40 | 71,7 | 29,9 | 33,9 | 7,9 |
| 40 - 45 | 99,9 | 40,1 | 48,3 | 11,5 |
| 45 - 50 | 84,5 | 45,7 | 32,7 | 6,1 |
| 50 - 55 | 59,1 | 40,7 | 16,1 | / |
| 55 - 60 | 23,5 | 18,8 | / | / |
| 60 und mehr | 37,8 | 33,5 | / | / |
| Zusammen | 427,4 | 236,0 | 157,6 | 33,8 |
| Alleinerziehende | | | | |
| unter 25 | 15,6 | 13,5 | / | / |
| 25 - 30 | 27,5 | 19,9 | 7,1 | / |
| 30 - 35 | 38,5 | 25,4 | 10,9 | / |
| 35 - 40 | 42,4 | 23,5 | 15,2 | / |
| 40 - 45 | 38,8 | 24,3 | 11,0 | / |
| 45 - 50 | 25,3 | 18,2 | 5,9 | / |
| 50 - 55 | 16,0 | 12,9 | / | / |
| 55 - 60 | 5,1 | / | / | - |
| 60 und mehr | 21,8 | 21,0 | / | / |
| Zusammen | 230,8 | 163,0 | 55,8 | 12,0 |

14. Alleinerziehende nach Familienstand und Zahl der ledigen Kinder (in 1 000)

| Familienstand | Insgesamt | Mit ... Kind(ern) | | |
|-----------------------------|--------------|-------------------|-------------|-------------|
| | | 1 | 2 | 3 und mehr |
| Insgesamt | | | | |
| Ledig | 107,9 | 77,4 | 25,4 | 5,1 |
| Verheiratet getrennt lebend | 21,0 | 13,1 | 7,1 | / |
| Geschieden | 71,6 | 47,5 | 19,0 | / |
| Verwitwet | 30,3 | 25,0 | / | / |
| Insgesamt | 230,8 | 163,0 | 55,8 | 12,0 |
| Väter | | | | |
| Ledig | / | / | / | / |
| Verheiratet getrennt lebend | / | / | / | - |
| Geschieden | 11,8 | 9,4 | / | / |
| Verwitwet | 5,2 | / | / | / |
| Zusammen | 24,3 | 18,8 | / | / |
| Mütter | | | | |
| Ledig | 103,7 | 74,5 | 24,2 | 5,0 |
| Verheiratet getrennt lebend | 17,8 | 10,7 | 6,2 | / |
| Geschieden | 59,8 | 38,1 | 17,2 | / |
| Verwitwet | 25,2 | 20,9 | / | / |
| Zusammen | 206,5 | 144,2 | 51,2 | 11,1 |

15. Familien mit ledigen Kindern nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf der Bezugsperson und Zahl der Kinder (in 1 000)

| Bezugsperson ist ... | Insgesamt | Mit ... Kind(ern) | | |
|-----------------------------|--------------|-------------------|--------------|-------------|
| | | 1 | 2 | 3 und mehr |
| Insgesamt | | | | |
| Erwerbsperson | 573,6 | 332,0 | 200,6 | 40,9 |
| Erwerbstätiger | 470,3 | 270,0 | 168,0 | 32,3 |
| Selbständiger ¹⁾ | 65,6 | 35,3 | 24,9 | 5,5 |
| Beamter | 16,7 | 10,0 | 5,9 | / |
| Angestellter ²⁾ | 173,9 | 104,5 | 58,0 | 11,4 |
| Arbeiter ³⁾ | 214,1 | 120,2 | 79,2 | 14,7 |
| Erwerbsloser | 103,4 | 62,1 | 32,7 | 8,6 |
| Nichterwerbsperson | 84,6 | 67,0 | 12,8 | / |
| Insgesamt | 658,3 | 399,1 | 213,4 | 45,8 |
| Ehepaare | | | | |
| Erwerbsperson | 388,0 | 204,3 | 152,4 | 31,3 |
| Erwerbstätiger | 332,4 | 171,5 | 134,3 | 26,6 |
| Selbständiger ¹⁾ | 57,2 | 29,4 | 22,9 | / |
| Beamter | 14,1 | 7,7 | 5,7 | / |
| Angestellter ²⁾ | 98,1 | 50,0 | 39,8 | 8,3 |
| Arbeiter ³⁾ | 163,0 | 84,5 | 65,8 | 12,7 |
| Erwerbsloser | 55,7 | 32,7 | 18,2 | / |
| Nichterwerbsperson | 39,4 | 31,8 | 5,2 | / |
| Zusammen | 427,4 | 236,0 | 157,6 | 33,8 |
| Alleinerziehende | | | | |
| Erwerbsperson | 185,6 | 127,8 | 48,2 | 9,6 |
| Erwerbstätiger | 137,9 | 98,4 | 33,7 | 5,7 |
| Selbständiger ¹⁾ | 8,4 | 5,9 | / | / |
| Beamter | / | / | / | / |
| Angestellter ²⁾ | 75,8 | 54,5 | 18,2 | / |
| Arbeiter ³⁾ | 51,1 | 35,8 | 13,3 | / |
| Erwerbsloser | 47,7 | 29,3 | 14,5 | / |
| Nichterwerbsperson | 45,3 | 35,3 | 7,6 | / |
| Zusammen | 230,8 | 163,0 | 55,8 | 12,0 |

1) einschließlich mithelfende Familienangehörige

2) einschließlich Auszubildende in kaufmännischen Berufen

3) einschließlich Auszubildende in gewerblichen Berufen

16. Familien mit ledigen Kindern¹⁾ nach monatlichem Familiennettoeinkommen und Zahl der Kinder (in 1 000)

| Familiennettoeinkommen von ... bis unter ... € | Insgesamt | Ehepaare mit ... Kind(ern) | | | Alleinerziehende mit ... Kind(ern) | |
|---|--------------|----------------------------|--------------|-------------|------------------------------------|-------------|
| | | 1 | 2 | 3 und mehr | 1 | 2 und mehr |
| Insgesamt | | | | | | |
| unter 300 | / | / | - | - | / | - |
| 300 - 500 | 15,9 | / | / | - | 13,5 | / |
| 500 - 700 | 23,3 | / | / | - | 16,4 | 5,0 |
| 700 - 900 | 33,3 | / | / | / | 21,3 | 8,9 |
| 900 - 1 100 | 43,8 | 8,6 | / | / | 22,3 | 10,7 |
| 1 100 - 1 300 | 43,5 | 9,8 | / | / | 20,3 | 9,7 |
| 1 300 - 1 500 | 47,2 | 12,8 | 6,4 | / | 18,2 | 7,8 |
| 1 500 - 1 700 | 43,1 | 15,1 | 7,6 | / | 11,8 | 6,4 |
| 1 700 - 2 000 | 73,7 | 30,1 | 18,2 | / | 16,1 | 5,6 |
| 2 000 - 2 300 | 70,8 | 34,5 | 21,3 | / | 9,1 | / |
| 2 300 - 2 600 | 64,6 | 33,8 | 19,4 | / | / | / |
| 2 600 - 2 900 | 47,9 | 24,2 | 16,1 | / | / | / |
| 2 900 - 3 200 | 37,0 | 17,0 | 13,8 | / | / | / |
| 3 200 - 3 600 | 34,5 | 14,3 | 14,4 | / | / | / |
| 3 600 - 4 000 | 25,2 | 11,0 | 11,6 | / | / | / |
| 4 000 und mehr | 46,7 | 19,7 | 21,6 | / | / | / |
| Insgesamt | 654,7 | 235,0 | 156,6 | 33,6 | 162,2 | 67,4 |
| Familien mit Kind(ern) unter 18 Jahren | | | | | | |
| unter 300 | / | / | - | - | / | - |
| 300 - 500 | 15,5 | / | / | - | 13,2 | / |
| 500 - 700 | 20,8 | / | / | - | 14,7 | / |
| 700 - 900 | 28,4 | / | / | / | 18,2 | 7,9 |
| 900 - 1 100 | 35,3 | 6,4 | / | / | 18,6 | 8,9 |
| 1 100 - 1 300 | 33,4 | 6,8 | / | / | 15,6 | 7,8 |
| 1 300 - 1 500 | 33,1 | 9,0 | 5,5 | / | 11,5 | 5,6 |
| 1 500 - 1 700 | 31,0 | 10,2 | 6,3 | / | 7,9 | / |
| 1 700 - 2 000 | 46,7 | 19,7 | 12,9 | / | 8,6 | / |
| 2 000 - 2 300 | 43,4 | 23,9 | 12,9 | / | / | / |
| 2 300 - 2 600 | 37,8 | 20,3 | 11,2 | / | / | / |
| 2 600 - 2 900 | 28,4 | 15,4 | 9,0 | / | / | / |
| 2 900 - 3 200 | 22,2 | 11,9 | 7,4 | / | / | / |
| 3 200 - 3 600 | 19,3 | 10,6 | 6,3 | / | / | / |
| 3 600 - 4 000 | 13,3 | 7,7 | / | / | / | - |
| 4 000 und mehr | 24,5 | 14,5 | 7,5 | / | / | / |
| Zusammen | 436,7 | 159,7 | 88,7 | 20,4 | 120,5 | 47,5 |

1) ohne Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist, sowie ohne Familien, die keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

17. Ledige Kinder in Familien nach Zahl der Kinder in der Familie (in 1 000)

| Merkmal | Insgesamt | Zahl der Kinder in der Familie | | |
|--|--------------|--------------------------------|--------------|--------------|
| | | 1 | 2 | 3 und mehr |
| Kinder bei Ehepaaren | 662,4 | 236,0 | 315,2 | 111,1 |
| Kinder bei Alleinerziehenden | 312,8 | 163,0 | 111,6 | 38,1 |
| ledig | 144,3 | 77,4 | 50,8 | 16,1 |
| verheiratet getrennt lebend/geschieden | 131,4 | 60,7 | 52,2 | 18,5 |
| verwitwet | 37,1 | 25,0 | 8,6 | / |
| Kinder bei allein erziehenden Vätern | 30,9 | 18,8 | 9,2 | / |
| ledig | 5,6 | / | / | / |
| verheiratet getrennt lebend/geschieden | 18,8 | 11,8 | 5,2 | / |
| verwitwet | 6,6 | / | / | / |
| Kinder bei allein erziehenden Müttern | 281,9 | 144,2 | 102,4 | 35,3 |
| ledig | 138,7 | 74,5 | 48,4 | 15,8 |
| verheiratet getrennt lebend/geschieden | 112,6 | 48,8 | 47,0 | 16,8 |
| verwitwet | 30,5 | 20,9 | 7,0 | / |
| Insgesamt | 975,2 | 399,1 | 426,8 | 149,3 |

18. Ledige Kinder in Familien nach Zahl der Kinder in der Familie und Familienstand der Bezugsperson (in 1 000)

| Zahl der Kinder in der Familie | Insgesamt | Kinder, deren Eltern ... sind | | | | |
|-----------------------------------|--------------|-------------------------------|-----------------------|--------------|---|-------------|
| | | Ehepaare | Allein- erziehende | davon | | |
| | | | | ledig | geschieden/ verheiratet getrennt lebend | verwitwet |
| Insgesamt | | | | | | |
| 1 | 399,1 | 236,0 | 163,0 | 77,4 | 60,7 | 25,0 |
| 2 | 426,8 | 315,2 | 111,6 | 50,8 | 52,2 | 8,6 |
| 3 | 108,7 | 79,0 | 29,8 | 13,3 | 14,3 | / |
| 4 | 31,7 | 23,9 | 7,8 | / | / | / |
| 5 und mehr | 8,8 | 8,2 | / | - | / | - |
| Insgesamt | 975,2 | 662,4 | 312,8 | 144,3 | 131,4 | 37,1 |
| Kinder unter 6 Jahren | | | | | | |
| 1 | 81,7 | 33,2 | 48,4 | 42,5 | 5,7 | / |
| 2 | 78,2 | 49,7 | 28,5 | 23,3 | / | / |
| 3 | 22,2 | 16,6 | 5,6 | / | / | - |
| 4 | 7,0 | 5,6 | / | / | / | / |
| 5 und mehr | / | / | / | - | / | - |
| Zusammen | 191,3 | 107,3 | 84,0 | 70,4 | 12,8 | / |
| Kinder unter 15 Jahren | | | | | | |
| 1 | 156,4 | 71,1 | 85,4 | 63,3 | 19,8 | / |
| 2 | 218,5 | 149,9 | 68,6 | 42,1 | 23,9 | / |
| 3 | 64,7 | 45,1 | 19,6 | 10,6 | 8,8 | / |
| 4 | 20,2 | 15,0 | 5,2 | / | / | / |
| 5 und mehr | 6,2 | 5,6 | / | - | / | - |
| Zusammen | 465,9 | 286,6 | 179,3 | 118,2 | 55,0 | 6,0 |
| Kinder unter 18 Jahren | | | | | | |
| 1 | 219,3 | 111,7 | 107,7 | 70,8 | 33,1 | / |
| 2 | 296,5 | 209,0 | 87,5 | 47,4 | 36,1 | / |
| 3 | 83,3 | 59,3 | 24,0 | 12,0 | 11,3 | / |
| 4 | 25,6 | 19,9 | 5,7 | / | / | / |
| 5 und mehr | 7,2 | 6,6 | / | - | / | - |
| Zusammen | 631,9 | 406,4 | 225,5 | 132,6 | 83,4 | 9,5 |

19. Ledige Kinder in Familien nach Altersgruppen sowie nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf und Familienstand der Mutter (in 1 000)

| Alter von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Kinder, deren Mutter ... ist | | | | | |
|--|--------------|------------------------------|---------------------------------|---------------------------|--------------------------|--------------|------------------------------|
| | | erwerbs- tätig | davon | | | erwerbslos | Nicht- erwerbs- person |
| | | | Selbstän- dige ¹⁾ | Angestellte ²⁾ | Arbeiterin ³⁾ | | |
| Insgesamt | | | | | | | |
| unter 3 | 94,5 | 49,1 | / | 34,4 | 11,5 | 8,9 | 36,5 |
| 3 - 6 | 92,2 | 57,6 | 5,3 | 36,1 | 16,2 | 18,3 | 16,3 |
| 6 - 10 | 103,6 | 69,6 | 5,7 | 42,1 | 21,7 | 22,0 | 12,0 |
| 10 - 15 | 164,4 | 113,0 | 10,1 | 67,9 | 35,0 | 36,6 | 14,8 |
| 15 - 18 | 160,7 | 120,0 | 10,2 | 72,4 | 37,3 | 30,8 | 9,9 |
| 18 - 21 | 134,6 | 103,1 | 9,5 | 64,2 | 29,4 | 23,6 | 8,0 |
| 21 - 27 | 130,3 | 99,5 | 9,4 | 62,0 | 28,2 | 19,9 | 10,9 |
| 27 und mehr | 64,0 | 20,4 | / | 11,3 | 6,6 | 6,6 | 37,0 |
| Insgesamt | 944,3 | 632,3 | 56,0 | 390,4 | 185,8 | 166,7 | 145,3 |
| verheiratet zusammenlebend | | | | | | | |
| unter 3 | 50,2 | 26,8 | / | 20,4 | / | / | 19,7 |
| 3 - 6 | 57,1 | 36,9 | / | 24,0 | 8,4 | 9,7 | 10,5 |
| 6 - 10 | 68,4 | 47,8 | / | 30,7 | 12,9 | 12,7 | 7,8 |
| 10 - 15 | 111,0 | 78,4 | 8,4 | 46,7 | 23,3 | 21,1 | 11,4 |
| 15 - 18 | 119,8 | 92,0 | 8,4 | 56,4 | 27,2 | 20,5 | 7,3 |
| 18 - 21 | 106,0 | 83,4 | 8,5 | 52,4 | 22,5 | 16,6 | 6,1 |
| 21 - 27 | 108,4 | 85,1 | 8,2 | 53,0 | 23,9 | 14,5 | 8,8 |
| 27 und mehr | 41,5 | 17,1 | / | 9,7 | 5,1 | / | 19,7 |
| Zusammen | 662,4 | 467,5 | 46,2 | 293,3 | 128,1 | 103,5 | 91,4 |
| allein erziehend | | | | | | | |
| unter 3 | 44,2 | 22,3 | / | 13,9 | 6,8 | 5,2 | 16,7 |
| 3 - 6 | 35,2 | 20,7 | / | 12,1 | 7,7 | 8,6 | 5,8 |
| 6 - 10 | 35,3 | 21,7 | / | 11,5 | 8,8 | 9,3 | / |
| 10 - 15 | 53,4 | 34,6 | / | 21,3 | 11,7 | 15,4 | / |
| 15 - 18 | 40,9 | 28,0 | / | 16,1 | 10,1 | 10,3 | / |
| 18 - 21 | 28,7 | 19,7 | / | 11,8 | 6,9 | 7,0 | / |
| 21 - 27 | 21,9 | 14,4 | / | 9,0 | / | 5,4 | / |
| 27 und mehr | 22,4 | / | / | / | / | / | 17,2 |
| Zusammen | 281,9 | 164,7 | 9,9 | 97,1 | 57,8 | 63,2 | 54,0 |

1) einschließlich mithelfende Familienangehörige

2) einschließlich Beamtin und Auszubildende in kaufmännischen Berufen

3) einschließlich Auszubildende in gewerblichen Berufen

20. Ledige Kinder in Familien nach Altersgruppen sowie nach monatlichem Familiennettoeinkommen¹⁾ und Familienstand der Bezugsperson (in 1 000)

| Alter von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Familiennettoeinkommen von ... bis unter ... € | | | | | | | |
|--|--------------|--|--------------|----------------|------------------|------------------|------------------|------------------|-------------------|
| | | unter 500 | 500 - 900 | 900 - 1 300 | 1 300 - 1 500 | 1 500 - 2 000 | 2 000 - 2 600 | 2 600 - 3 200 | 3 200 und mehr |
| Insgesamt | | | | | | | | | |
| unter 3 | 95,6 | 12,5 | 17,1 | 15,2 | 5,8 | 16,0 | 13,3 | 6,6 | 9,2 |
| 3 - 6 | 93,9 | / | 13,9 | 17,7 | 6,3 | 15,2 | 15,2 | 10,9 | 11,9 |
| 6 - 10 | 105,5 | / | 11,8 | 14,3 | 9,5 | 20,1 | 19,5 | 13,8 | 13,9 |
| 10 - 15 | 168,2 | / | 13,1 | 26,2 | 15,5 | 33,7 | 33,3 | 21,7 | 22,7 |
| 15 - 18 | 165,4 | / | 8,5 | 20,0 | 12,3 | 32,1 | 38,0 | 24,9 | 28,3 |
| 18 - 21 | 139,3 | / | 5,1 | 12,2 | 8,2 | 22,6 | 31,2 | 25,0 | 34,5 |
| 21 - 27 | 134,2 | / | / | 7,6 | 6,1 | 18,1 | 30,9 | 25,3 | 43,1 |
| 27 und mehr | 67,2 | - | / | / | 5,0 | 13,1 | 18,1 | 9,9 | 14,9 |
| Insgesamt | 969,5 | 22,4 | 73,9 | 118,0 | 68,5 | 170,8 | 199,5 | 138,0 | 178,4 |
| verheiratet zusammenlebend | | | | | | | | | |
| unter 3 | 50,0 | - | / | / | / | 13,0 | 12,8 | 6,3 | 8,7 |
| 3 - 6 | 56,6 | / | / | / | / | 11,5 | 14,3 | 10,4 | 11,5 |
| 6 - 10 | 68,1 | / | / | / | / | 14,1 | 18,6 | 13,1 | 13,8 |
| 10 - 15 | 110,6 | / | / | 6,6 | 7,5 | 23,4 | 30,0 | 19,7 | 22,3 |
| 15 - 18 | 119,2 | / | / | 6,3 | 5,8 | 22,0 | 33,6 | 23,6 | 27,1 |
| 18 - 21 | 105,2 | / | / | / | / | 14,0 | 26,9 | 22,8 | 33,1 |
| 21 - 27 | 107,6 | - | / | / | / | 12,3 | 25,2 | 23,0 | 41,2 |
| 27 und mehr | 41,1 | - | / | / | / | 5,9 | 11,1 | 8,2 | 13,6 |
| Zusammen | 658,5 | / | 6,4 | 31,2 | 32,5 | 116,2 | 172,6 | 127,1 | 171,3 |
| allein erziehend | | | | | | | | | |
| unter 3 | 45,6 | 12,5 | 15,8 | 11,1 | / | / | / | / | / |
| 3 - 6 | 37,3 | / | 12,4 | 14,2 | / | / | / | / | / |
| 6 - 10 | 37,3 | / | 10,6 | 11,7 | 5,1 | 6,0 | / | / | / |
| 10 - 15 | 57,6 | / | 12,3 | 19,6 | 8,0 | 10,3 | / | / | / |
| 15 - 18 | 46,2 | / | 7,9 | 13,7 | 6,4 | 10,1 | / | / | / |
| 18 - 21 | 34,2 | / | / | 8,0 | / | 8,7 | / | / | / |
| 21 - 27 | 26,6 | / | / | / | / | 5,8 | 5,6 | / | / |
| 27 und mehr | 26,2 | - | / | / | / | 7,2 | 7,0 | / | / |
| Zusammen | 311,0 | 21,4 | 67,4 | 86,7 | 36,0 | 54,6 | 26,9 | 10,8 | 7,1 |

1) ohne Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist, sowie ohne Familien, die keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

21. Ledige Kinder in Familien nach Gemeindegrößenklassen sowie nach Besuch von Kinderkrippe, -garten und -hort

| Gemeindegröße von ... bis unter ... Einwohner | Insgesamt | In Kinderkrippe/Kindergarten/Kinderhort | |
|---|--------------|---|-------------|
| | 1 000 | | % |
| Insgesamt | | | |
| unter 5 000 | 263,4 | 44,3 | 16,8 |
| 5 000 - 10 000 | 150,8 | 26,5 | 17,6 |
| 10 000 - 20 000 | 134,1 | 24,5 | 18,3 |
| 20 000 - 50 000 | 137,0 | 26,6 | 19,4 |
| 50 000 - 100 000 | 42,9 | 7,6 | 17,8 |
| 100 000 - 200 000 | - | - | - |
| 200 000 und mehr | 247,0 | 60,9 | 24,7 |
| Insgesamt | 975,2 | 190,3 | 19,5 |
| Kinder unter 3 Jahre | | | |
| unter 5 000 | 22,7 | 6,5 | 28,7 |
| 5 000 - 10 000 | 11,1 | / | / |
| 10 000 - 20 000 | 14,7 | / | / |
| 20 000 - 50 000 | 14,3 | / | / |
| 50 000 - 100 000 | / | / | / |
| 100 000 - 200 000 | - | - | - |
| 200 000 und mehr | 28,8 | 9,2 | 31,9 |
| Zusammen | 96,4 | 28,7 | 29,7 |
| Kinder von 3 bis unter 6 Jahre | | | |
| unter 5 000 | 22,9 | 18,5 | 80,6 |
| 5 000 - 10 000 | 12,4 | 10,6 | 85,4 |
| 10 000 - 20 000 | 13,2 | 11,1 | 84,2 |
| 20 000 - 50 000 | 13,9 | 12,0 | 86,1 |
| 50 000 - 100 000 | / | / | / |
| 100 000 - 200 000 | - | - | - |
| 200 000 und mehr | 28,9 | 25,6 | 88,4 |
| Zusammen | 94,9 | 81,0 | 85,3 |
| Kinder von 6 bis unter 10 Jahre¹⁾ | | | |
| unter 5 000 | 28,0 | 15,9 | 56,8 |
| 5 000 - 10 000 | 17,3 | 9,9 | 57,1 |
| 10 000 - 20 000 | 11,1 | 7,1 | 63,9 |
| 20 000 - 50 000 | 16,2 | 9,0 | 55,6 |
| 50 000 - 100 000 | / | / | / |
| 100 000 - 200 000 | - | - | - |
| 200 000 und mehr | 28,4 | 20,1 | 70,6 |
| Zusammen | 105,7 | 64,7 | 61,2 |

1) einschließlich Kinder, die Schule und Kindergarten/-hort besuchen

22. Ledige Kinder in Familien nach schulischer und beruflicher Ausbildung bzw. Beteiligung am Erwerbsleben sowie nach Altersgruppen und Geschlecht (in 1 000)

| Schulische und berufliche Ausbildung | Insgesamt | Alter von ... bis unter ... Jahren | | | | | |
|--|--------------|------------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | | unter 6 | 6 - 10 | 10 - 15 | 15 - 18 | 18 - 21 | 21 und mehr |
| Insgesamt | | | | | | | |
| Noch nicht in schulischer Ausbildung ¹⁾ | 214,9 | 191,2 | 23,7 | x | x | x | x |
| Mit Schulbesuch | 580,3 | / | 82,0 | 168,9 | 165,8 | 105,8 | 57,7 |
| dar. mit Besuch einer: | | | | | | | |
| allgemein bildenden Schule | 400,5 | / | 82,0 | 168,9 | 127,4 | 21,6 | / |
| Klassenstufe 1 - 4 | 106,9 | / | 81,7 | 25,2 | - | - | - |
| Klassenstufe 5 - 10 | 249,2 | x | / | 143,7 | 103,7 | / | - |
| Klassenstufe 11 - 13 | 44,4 | x | - | - | 23,7 | 20,1 | / |
| berufsbildenden Schule | 179,8 | x | - | - | 38,3 | 84,3 | 57,2 |
| Berufliche Schule | 128,8 | x | - | - | 38,2 | 70,5 | 20,1 |
| Fachhochschule | 13,0 | x | - | - | - | / | 10,0 |
| Hochschule | 37,9 | x | - | - | / | 10,7 | 27,1 |
| Ohne Schulbesuch | 179,1 | x | - | - | - | 34,1 | 145,0 |
| darunter Erwerbstätige | 119,4 | x | x | x | - | 20,7 | 98,7 |
| Erwerbslose | 49,5 | x | x | x | - | 11,9 | 37,6 |
| Insgesamt | 975,2 | 191,3 | 105,7 | 168,9 | 166,0 | 140,3 | 203,0 |
| männlich | | | | | | | |
| Noch nicht in schulischer Ausbildung ¹⁾ | 115,6 | 102,5 | 13,1 | x | x | x | x |
| Mit Schulbesuch | 297,0 | - | 42,8 | 85,3 | 84,5 | 52,2 | 32,1 |
| dar. mit Besuch einer: | | | | | | | |
| allgemein bildenden Schule | 201,0 | - | 42,8 | 85,3 | 63,4 | 9,1 | / |
| Klassenstufe 1 - 4 | 56,1 | - | 42,7 | 13,4 | - | - | - |
| Klassenstufe 5 - 10 | 125,0 | x | / | 71,9 | 52,1 | / | - |
| Klassenstufe 11 - 13 | 20,0 | x | - | - | 11,3 | 8,3 | / |
| berufsbildenden Schule | 96,0 | x | - | - | 21,1 | 43,0 | 31,8 |
| Berufliche Schule | 70,7 | x | - | - | 21,1 | 37,9 | 11,7 |
| Fachhochschule | 7,1 | x | - | - | - | / | 5,9 |
| Hochschule | 18,2 | x | - | - | - | / | 14,2 |
| Ohne Schulbesuch | 131,5 | x | - | - | - | 24,5 | 107,0 |
| darunter Erwerbstätige | 85,8 | x | x | x | - | 15,4 | 70,5 |
| Erwerbslose | 38,7 | x | x | x | - | 8,0 | 30,7 |
| Zusammen | 544,3 | 102,5 | 55,9 | 85,3 | 84,5 | 76,7 | 139,3 |
| weiblich | | | | | | | |
| Noch nicht in schulischer Ausbildung ¹⁾ | 99,3 | 88,7 | 10,6 | x | x | x | x |
| Mit Schulbesuch | 283,3 | / | 39,2 | 83,6 | 81,2 | 53,6 | 25,6 |
| dar. mit Besuch einer: | | | | | | | |
| allgemein bildenden Schule | 199,5 | / | 39,2 | 83,6 | 64,0 | 12,4 | / |
| Klassenstufe 1 - 4 | 50,9 | / | 39,0 | 11,8 | - | - | - |
| Klassenstufe 5 - 10 | 124,2 | x | / | 71,8 | 51,6 | / | - |
| Klassenstufe 11 - 13 | 24,4 | x | - | - | 12,4 | 11,8 | / |
| berufsbildenden Schule | 83,8 | x | - | - | 17,2 | 41,2 | 25,4 |
| Berufliche Schule | 58,2 | x | - | - | 17,1 | 32,7 | 8,4 |
| Fachhochschule | 5,9 | x | - | - | - | / | / |
| Hochschule | 19,7 | x | - | - | / | 6,7 | 12,9 |
| Ohne Schulbesuch | 47,6 | x | - | - | - | 9,6 | 38,0 |
| darunter Erwerbstätige | 33,5 | x | x | x | - | 5,3 | 28,2 |
| Erwerbslose | 10,8 | x | x | x | - | / | 7,0 |
| Zusammen | 430,9 | 88,8 | 49,8 | 83,6 | 81,5 | 63,6 | 63,6 |

1) Kinder bis einschließlich 7 Jahre

Abb. 1 Familien in Sachsen im März 2004 nach Familientyp in Prozent

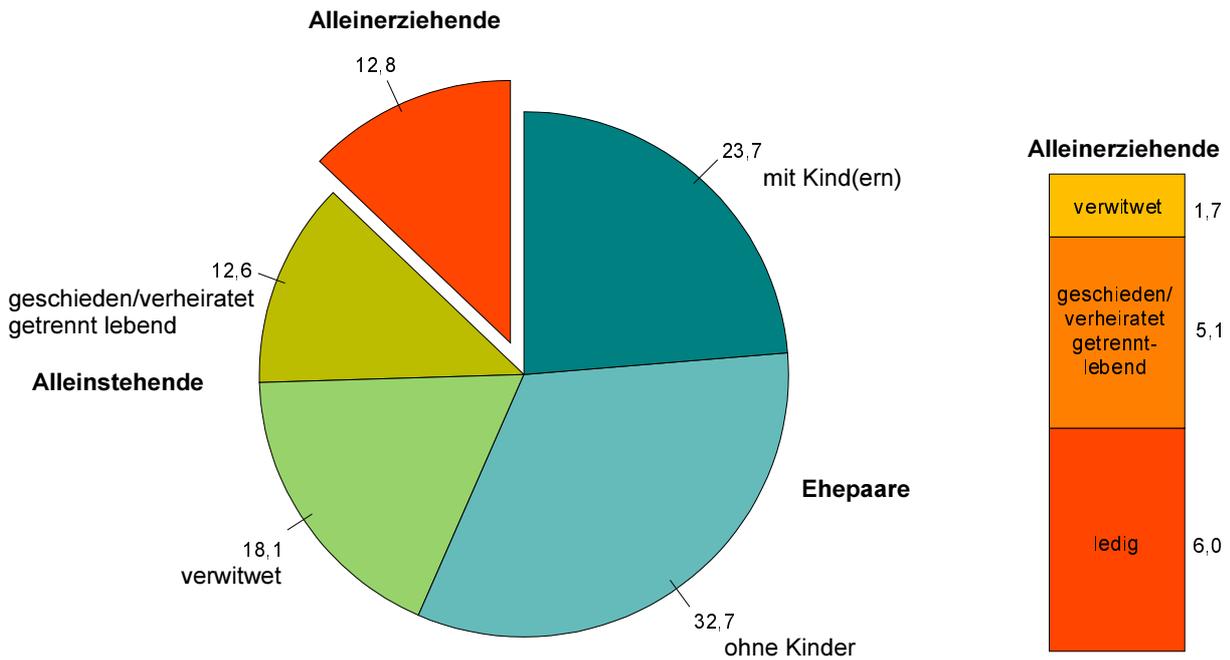


Abb. 2 Familien in Sachsen im März 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Familientyp

Gemeindegröße von ... bis unter ... Einwohner

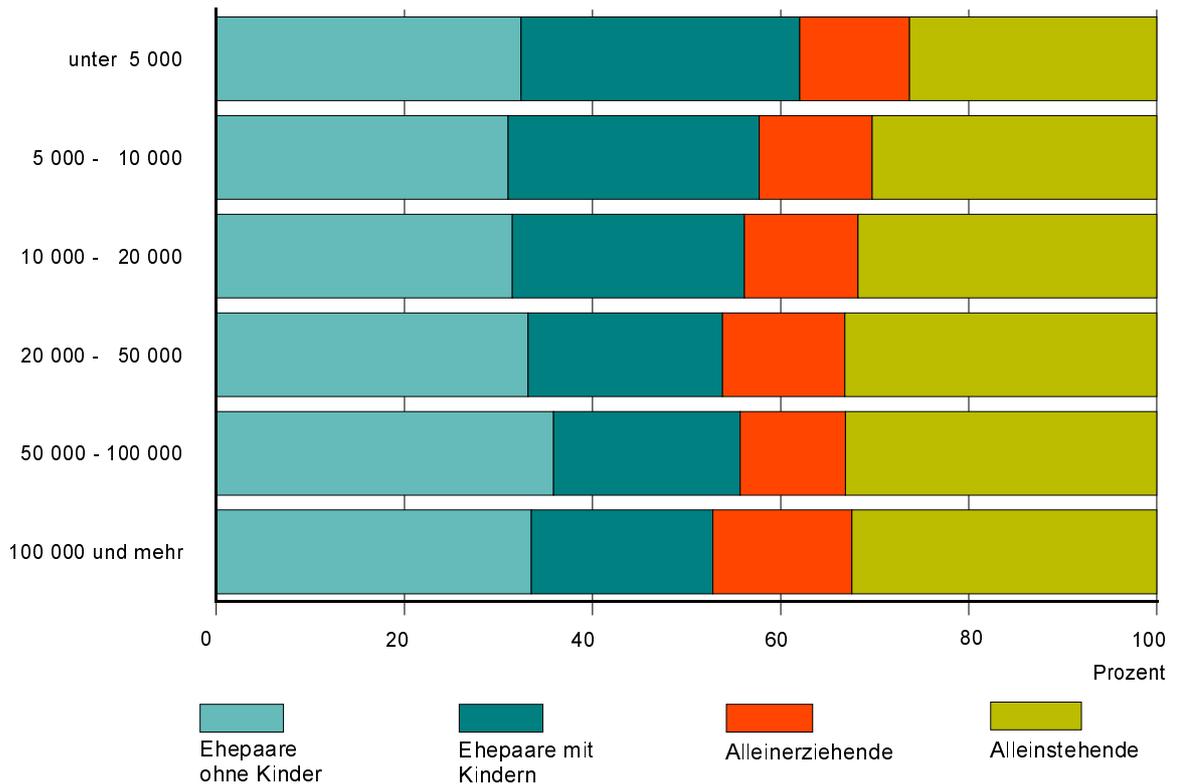


Abb. 3 Familien in Sachsen 1991, 1995, 2000 bis 2004 nach Familientyp und Zahl der ledigen Kinder

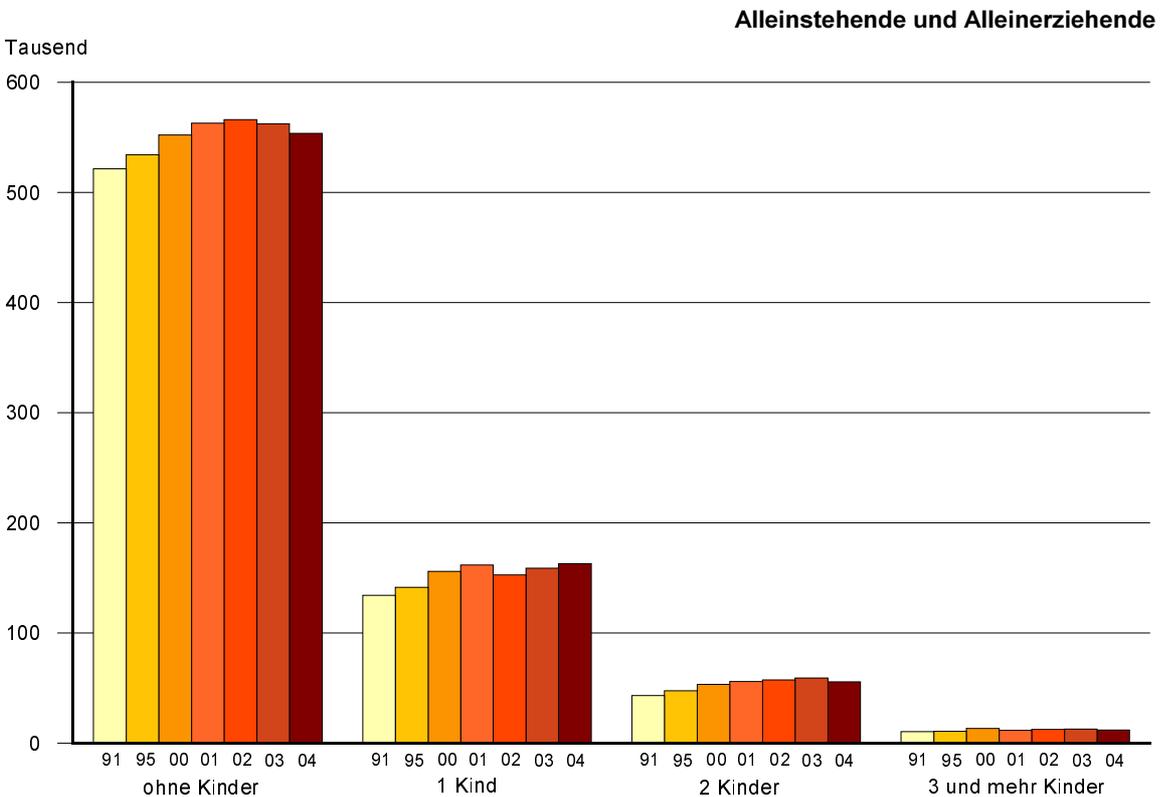
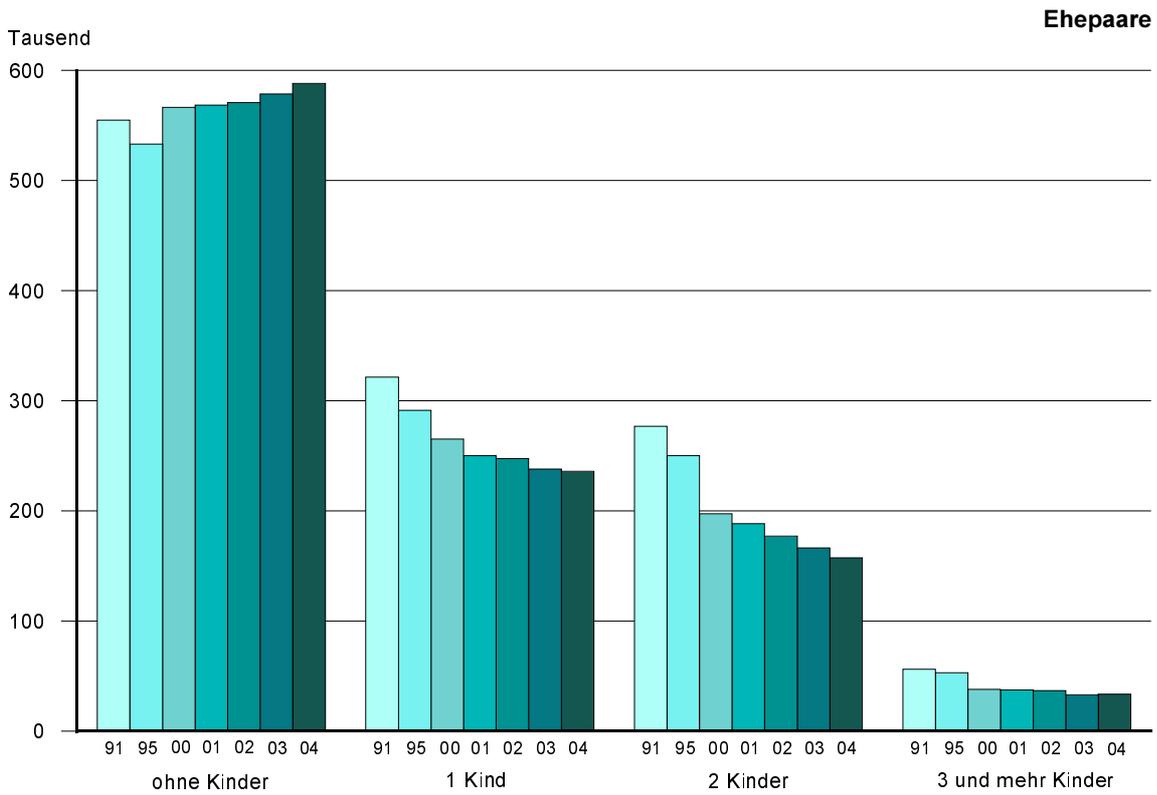


Abb. 4 Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) in Sachsen im März 2004 nach Altersgruppen des Ehemannes

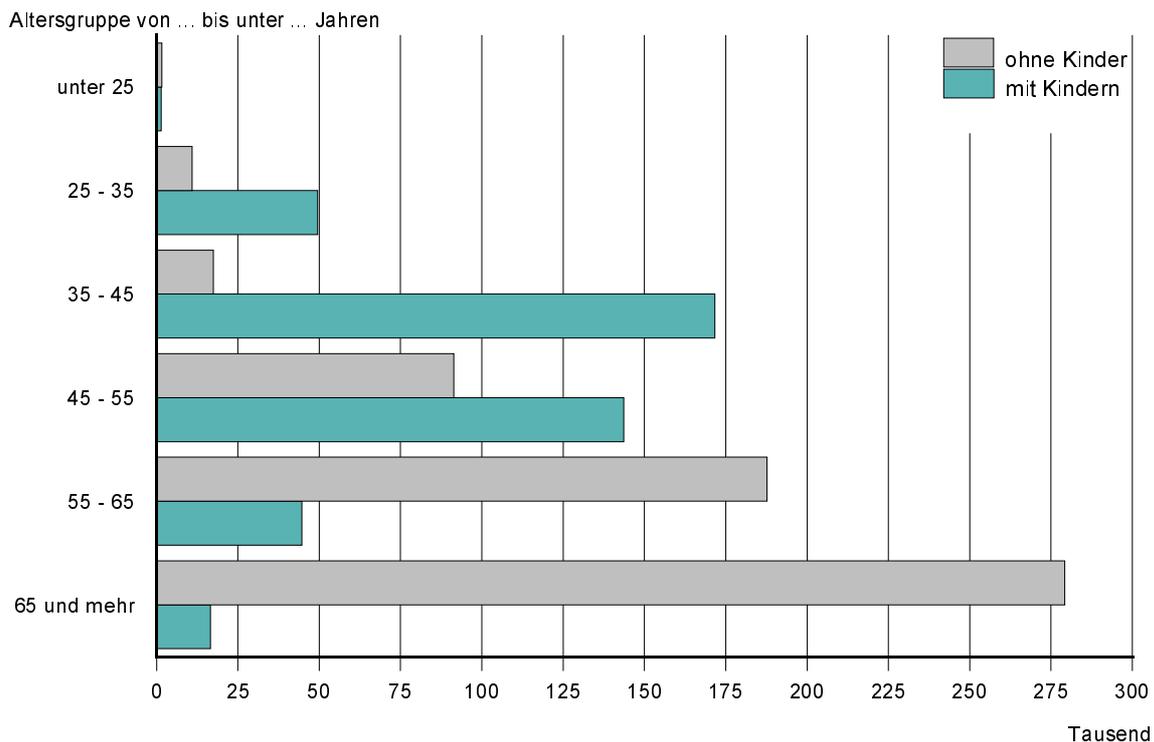


Abb. 5 Alleinstehende und Alleinerziehende in Sachsen im März 2004 nach Altersgruppen

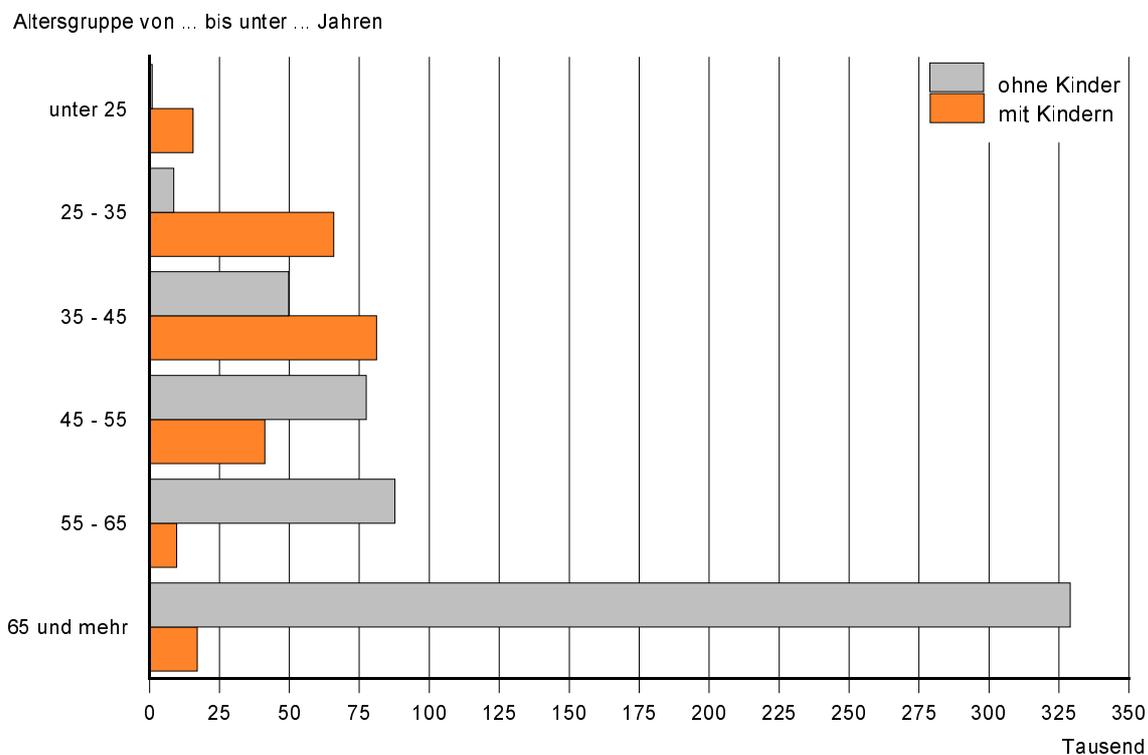


Abb. 6 Ehepaare ohne und mit ledige(n) Kinder(n) in Sachsen im März 2004 nach Erwerbsbeteiligung in Prozent

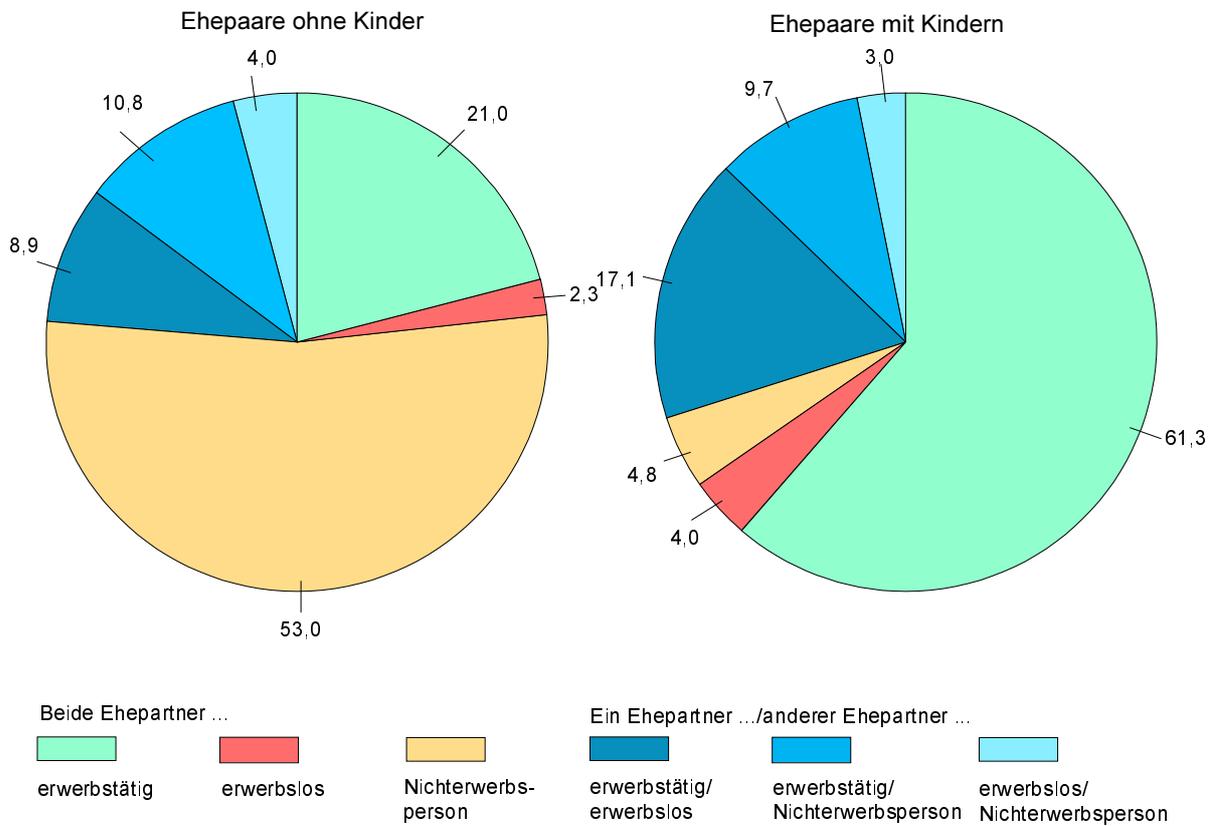


Abb. 7 Alleinstehende und Alleinerziehende in Sachsen im März 2004 nach Erwerbsbeteiligung in Prozent

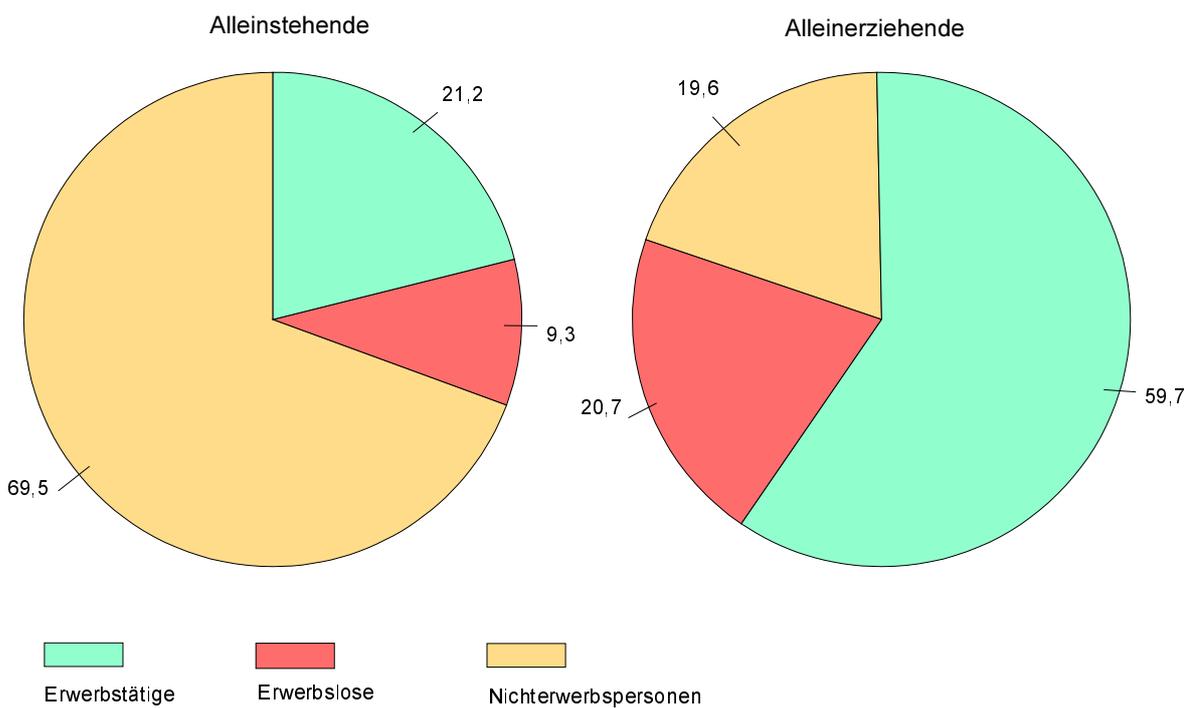
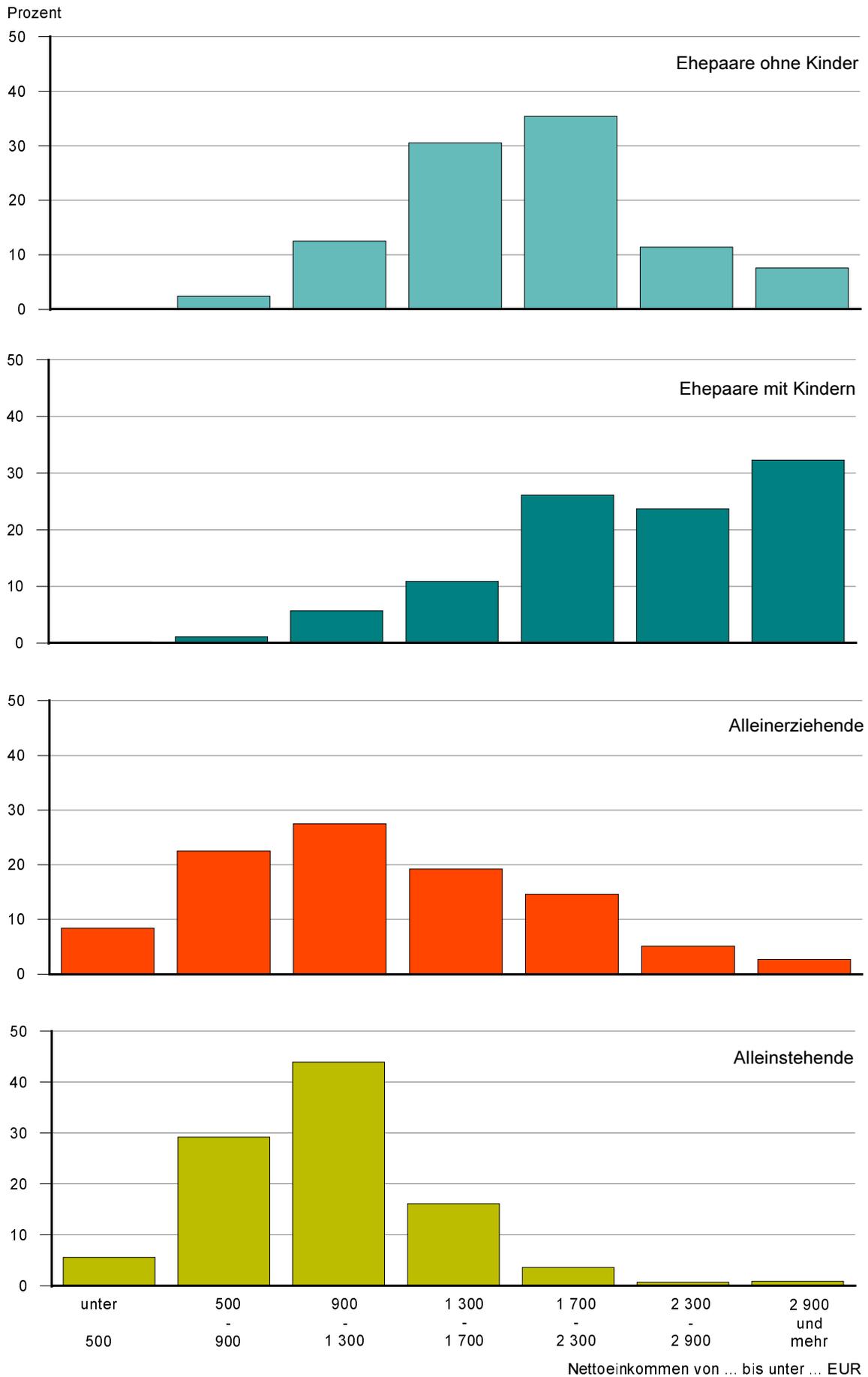


Abb. 8 Familien in Sachsen im März 2004 nach Familientyp und monatlichem Familiennettoeinkommen



| Lfd. Nr. der Person im Haushalt | Wenn 1 in 79 | | Wenn 4 in 81 | | Wenn 1 in 81 | | An alle Arbeitssuchenden: | | Wenn 2 in 85 (Tätigkeit als Arbeitnehmer gesucht) | | Wenn 4 in 88 | Wenn 1 in 89 | | | | | |
|---------------------------------|---|---|---|--|--|---|----------------------------|--|---|---|--|--|--|--|---|--|---|
| | Haben Sie in der Berichtswoche bzw. in den letzten 3 Wochen davor eine andere/andere/weitere Tätigkeit gesucht? | Waren Sie in der Berichtswoche bzw. in den letzten 3 Wochen davor arbeitslos, oder haben Sie in dieser Zeit eine Tätigkeit gesucht? | Aus welchem Grund suchen Sie keine Tätigkeit? | Auch wenn Sie keine Erwerbstätigkeit suchen, würden Sie denn trotzdem gern arbeiten? | Wenn Ihnen eine Tätigkeit angeboten würde, könnten Sie diese Tätigkeit innerhalb von 2 Wochen aufnehmen? | Wenn 8 in 82a | Wenn 8 in 82b | Aus welchem Grund könnten Sie eine Tätigkeit nicht innerhalb von 2 Wochen aufnehmen? | Sind Sie beim Arbeitsamt arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldet? | Beziehen Sie Arbeitslosen- oder Arbeitslosenhilfe? | Suchen Sie eine Tätigkeit als Selbstständiger oder als Arbeitnehmer? | Suchen Sie eher eine Vollzeit- oder eher eine Teilzeittätigkeit? | Haben Sie innerhalb der letzten 4 Wochen etwas unternommen, um eine (andere) Tätigkeit zu finden? | Was haben Sie in dieser Zeit unternommen, um eine (andere) Tätigkeit zu finden? (Methode der Arbeitssuche) Mehrfachangabe möglich | Haben Sie die Arbeitsuche bereits abgeschlossen, noch nicht aufgenommen, oder warten Sie auf das Ergebnis einer Suchbemühung? | Warten Sie zur Zeit auf ...? | Wann hatten Sie den letzten Kontakt zum Arbeitsamt? |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 0 1 | 79 | 81 | 81a | 82 | 82a | 82b | 83 | 84 | 84a | 85 | 86 | 87 | 87a | 88 | 89 | 89a | |
| 0 2 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 0 3 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 0 4 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 0 5 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Ja 1 Nein 8 | Ja 1 Nein 8 | Wiedereinstellung (nach vorübergehender Entlassung) erwartet 1 Krankheit oder (vorübergehende) Arbeitsunfähigkeit 2 Frühinvalidität oder sonstige Behinderung 3 Persönliche oder familiäre Verpflichtungen 4 Schulische oder berufliche Ausbildung 5 Ruhestand 6 Arbeitsmarkt bietet keine Beschäftigungsmöglichkeit 7 Aus sonstigen Gründen 8 | Ja 1 Nein 8 | Ja 1 Nein 8 | Nach ... Entlassung 1 eigener Kündigung 2 freiwilliger Unterbrechung 3 Übergang in den Ruhestand 4 Aus anderen Gründen 5 | Ja 1 Nein 8 | Ja 1 Nein 8 | Ja 1 Nein 8 | Eine Tätigkeit als Selbstständiger 1 Eine Tätigkeit als Arbeitnehmer 2 | Nur eine Vollzeittätigkeit 1 Eher eine Vollzeit- unter Umständen eine Teilzeittätigkeit 2 Nur eine Teilzeittätigkeit 3 Eher eine Teilzeit- unter Umständen eine Vollzeittätigkeit 4 | Ja 1 Nein 8 | Suche über das Arbeitsamt 1 Suche über private Vermittlung 2 Aufgabe von Inseraten 3 Inseraten 4 Bewerbung auf Inserverate 5 Bewerbung auf eine nicht ausgeschriebene Stelle 6 Suche über persönliche Verbindung 7 Durchsehen von Inseraten 8 Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen 9 Sonstige Bemühungen 9 | Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird innerhalb von 3 Monaten aufgenommen 1 Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird nach mehr als 3 Monaten aufgenommen 2 Arbeitsuche noch nicht aufgenommen 3 Arbeitsuche noch nicht aufgenommen 4 Arbeitsuche noch nicht aufgenommen 5 Arbeitsuche noch nicht aufgenommen 6 Arbeitsuche noch nicht aufgenommen 7 Arbeitsuche noch nicht aufgenommen 8 Arbeitsuche noch nicht aufgenommen 9 | Antwort des Arbeitssamtes 1 das Ergebnis eines Auswahlverfahrens zur Anstellung im öffentlichen Dienst 2 das Ergebnis von anderen Bemühungen um eine (andere) Tätigkeit 3 die Antwort auf eine Bewerbung 4 | Vor weniger als 1 Monat 1 Vor 1 bis unter 2 Monaten 2 Vor 2 bis unter 3 Monaten 3 Vor 3 bis unter 4 Monaten 4 Vor 4 bis unter 5 Monaten 5 Vor 5 bis unter 6 Monaten 6 Vor 6 Monaten und mehr 7 | |

Berichtswoche: 22. bis 28. März 2004

| | Wenn 1 in 85 (Tätigkeit als Selbständiger gesucht) | | | An alle Arbeitssuchenden (auch wenn Arbeitsuche abgeschlossen): | | | |
|---------------------------------|---|--------------|--------------|---|---|--|---|
| | Wenn 1 in 90 | Wenn 8 in 90 | Wenn 8 in 91 | Könnten Sie eine neue Tätigkeit innerhalb von 2 Wochen aufnehmen? | Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht innerhalb von 2 Wochen aufnehmen? | Seit wann suchen (oder suchten) Sie eine (andere) Tätigkeit? Seit ... | Waren Sie unmittelbar vor Beginn der Arbeitsuche ...? |
| Lfd. Nr. der Person im Haushalt | Haben Sie in den letzten 4 Wochen etwas unternommen , um eine Tätigkeit als Selbständiger aufnehmen zu können? (Methode der Arbeitsuche) Mehrfachangabe möglich 1. 2. 3. 90a | | | | | | |
| | Was haben Sie in dieser Zeit unternommen , um eine Tätigkeit als Selbständiger aufnehmen zu können? Sind Ihre Bemühungen für die Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit abgeschlossen , oder haben Sie Ihre Bemühungen noch nicht aufgenommen ? 90b | | | | | | |
| 0,1 | Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen oder Ausrüstungsgegenständen ... 1 Bemühungen um Genehmigungen, Konzessionen, Geldmittel usw. 2 Andere Dinge unternommen, um eine selbstständige Tätigkeit aufnehmen zu können 3 Ja 1 Nein 8 | | | Bemühungen sind abgeschlossen, selbstständige Tätigkeit wird innerhalb von 3 Monaten aufgenommen 1 Bemühungen sind abgeschlossen, selbstständige Tätigkeit wird nach mehr als 3 Monaten aufgenommen 2 Mit Bemühungen für Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit noch nicht begonnen 3 | | | |
| 0,2 | | | | Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit 1 Aus- oder Fortbildung 2 Noch bestehende Tätigkeit 3 Persönliche oder familiäre Verpflichtungen 4 Aus anderen Gründen 5 | | | |
| 0,3 | | | | Ja 1 Nein 8 | | | |
| 0,4 | | | | weniger als 1 Monat 1 1 bis unter 3 Monaten 2 3 bis unter 6 Monaten 3 1 Jahr 4 1 bis unter 1 1/2 Jahren 5 1 1/2 bis unter 2 Jahren 6 2 bis unter 4 Jahren 7 4 und mehr Jahren 8 | | | |
| 0,5 | | | | erwerbstätig/berufstätig 1 Grundwehr-/Zivildienstleistender 2 in Vollezeitausbildung oder -fortbildung 3 Hausfrau/-mann 4 Sonstiges (z.B. im Ruhestand) 5 | | | |

| Lfd. Nr. der Person im Haushalt | Wenn 1 in 95 | | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 100 | 101 | 102 | 103 |
|---------------------------------|---|---|-------------|-------------|-------------|--|--|--|--|--|---|--|
| | Für Kinder im Alter bis einschließlich 14 Jahren: | An alle Personen: Besuchten Sie in der Berichtswoche oder in den letzten 3 Wochen davor eine Schule (auch berufliche Schule) oder Kinderhort? | | | | | | | | | | |
| | | Um welche Schule oder Hochschule handelt(e) es sich dabei? | | | | Suchen Sie Ihre Schule oder Hochschule überwiegend von der hiesigen Wohnung auf? | Liegt Ihre Schule oder Hochschule in demselben Bundesland wie Ihre hiesige Wohnung, in einem anderen Bundesland oder im Ausland? | Liegt Ihre Schule oder Hochschule innerhalb ihrer Wohnsitz-gemeinde oder in einer anderen Gemeinde desselben Bundeslandes? | In welchem Bundesland liegt Ihre Schule oder Hochschule? | Welche Entfernung legen Sie auf dem Hinweg zu Ihrer Schule oder Hochschule zurück? | Wie viel Zeit benötigen Sie für den Hinweg zu Ihrer Schule oder Hochschule? | Welches Verkehrsmittel benutzen Sie hauptsächlich (für die längste Wegstrecke) auf dem Hinweg zu Ihrer Schule oder Hochschule? |
| 0,1 | | | | | | | | | | | | |
| 0,2 | | | | | | | | | | | | |
| 0,3 | | | | | | | | | | | | |
| 0,4 | | | | | | | | | | | | |
| 0,5 | | | | | | | | | | | | |
| | Ja 1 Nein 8 | 1 Ja 1 8 Nein 8 | 1 8 9 | 1 8 9 | 1 8 9 | 1 8 9 Keine Angabe | 1 2 3 Keine Angabe | 1 2 3 Keine Angabe | Siehe Liste J S. 3 | 1 2 3 4 5 Keine Angabe | 1 2 3 4 Keine Angabe | Siehe Liste L S. 3 |

| Lfd. Nr. der Person im Haushalt | Nur für Personen, die gegenwärtig keine allgemein bildende Schule besuchen: | | Haben Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschulabschluss? | Wenn 1 in 106 Welchen höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschulabschluss haben Sie? | Wenn 1 in 106 und 03 bis 10 oder 99 in 106a (Hauptfachrichtung des höchsten beruflichen Fachhochschulabschlusses (z.B. Altenpfleger, Bankkaufmann, Drucktechniker, Ernährungswissenschaft, Fertigungs- und Produktionstechnik, Florist, Maschinenbau/-wesen, Lehramt Sonderschulen, Verfahrenstechnik, Sekretariats- und Büroarbeit) | Wenn 1 in 105 und 8 oder 9 in 106 | Wenn 1 in 106 Welchen höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschulabschluss haben Sie? | In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschulabschluss erworben? |
|---------------------------------|---|---|---|---|--|---|---|---|
| | Haben Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschulabschluss? | Wenn 1 in 105 Welchen höchsten allgemeinen Schulabschluss haben Sie? | | | | | | |
| | Für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr: freiwillig | | | | | | | |
| | 105 | 105a | 106 | 106a | 106b | 107a | 107b | |
| 01 | | | | | | | | |
| 02 | | | | | | | | |
| 03 | | | | | | | | |
| 04 | | | | | | | | |
| 05 | | | | | | | | |
| | Haupt-(Volk)schulabschluss.....1 Abschluss der allgemein bildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR2 Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss.....3 Fachhochschulreife ..4 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur)5 Keine Angabe9 | | Ja.....1 Nein.....8 Keine Angabe ..9 | | Klartext eintragen! Keine Angabe.....KA | Bitte das Jahr vierstellig eintragen! Keine Angabe.....9999 | Bitte das Jahr vierstellig eintragen! Keine Angabe.....9999 | Bitte das Jahr vierstellig eintragen! Keine Angabe.....9999 |

Berichtswoche: 22. bis 28. März 2004

| | Wenn 1 in 108 | | Wenn 1 in 108a | | Wenn 1 in 109 | | Wenn 2 in 108a | | Wenn 1 in 110 | | Wenn 8 in 112 | | |
|-----|--|--|------------------------|---|------------------------|--|------------------------|--|---------------|--|---------------|--|-----|
| | Lfd. Nr. | Was ist (oder war) Zweck dieser Lehrveranstaltung(en)? | 108a | Haben Sie in der Berichtswoche und in den letzten 3 Wochen davor an einer oder mehreren Lehrveranstaltungen der beruflichen Weiterbildung teilgenommen? | 109 | Wie viele Stunden haben Sie in der Berichtswoche und in den letzten 3 Wochen davor insgesamt an einer oder mehreren Lehrveranstaltungen zu beruflichen Zwecken teilgenommen? | 109a | Haben Sie in der Berichtswoche und in den letzten 3 Wochen davor an einer oder mehreren Lehrveranstaltungen zu allgemeinen Weiterbildungen teilgenommen? | 110 | Wie viele Stunden haben Sie in der Berichtswoche und in den letzten 3 Wochen davor insgesamt an einer oder mehreren Lehrveranstaltungen zu privaten/sozialen Zwecken teilgenommen? | 110a | Waren Sie in der Berichtswoche in einer gesetzlichen Rentenversicherungspflichtversicherung? | 112 |
| 108 | Haben Sie seit Ende März 2003 an mehreren Lehrveranstaltungen) der allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung in Form von Kursen, Seminaren, Tagungen oder Privatunterricht teilgenommen oder nehmen Sie gegenwärtig daran teil? | 108a | 109 | 109a | 110 | 110a | 112 | 112a | | | | | |
| 01 | | | | | | | | | | | | | |
| 02 | | | | | | | | | | | | | |
| 03 | | | | | | | | | | | | | |
| 04 | | | | | | | | | | | | | |
| 05 | | | | | | | | | | | | | |
| | Ja1 Nein.....8 Siehe Liste O S. 4 | Überwiegend beruflich.....1 Überwiegend privat/sozial.....2 | Ja.....1 Nein.....8 | 001 002 003 usw. Keine Stunde000 | Ja.....1 Nein.....8 | 001 002 003 usw. Keine Stunde000 Keine Angabe9999 | Ja.....1 Nein.....8 | Ja.....1 Nein.....8 | | | | | |

Rechtsgrundlagen (Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz): Rechtsgrundlage ist das Mikrozensusgesetz vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 19 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857), die Verordnung zur Aussetzung einzelner Merkmale des Mikrozensusgesetzes vom 3. April 2000 (BGBl. I S. 442) in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 77 S. 3), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung (EG) Nr. 2104/2002 der Kommission vom 28. November 2002 (ABl. EG Nr. L 324 S. 14), der Verordnung (EG) Nr. 246/2003 der Kommission vom 10. Februar 2003 zur Annahme des Programms von Ad-hoc-Modulen für die Erhebung über Arbeitskräfte nach der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates für den Zeitraum 2004-2006 (ABl. EU Nr. L 34 S. 3); der Verordnung (EG) Nr. 247/2003 der Kommission vom 10. Februar 2003 zur Annahme der Spezifikation des Ad-hoc-Moduls über Arbeitsorganisation und Arbeitszeitgestaltung nach der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates für 2004 (ABl. EU Nr. L 34 S. 5), der Verordnung (EG) Nr. 1575/2000 der Kommission vom 19. Juli 2000 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft hinsichtlich der von 2001 an für die Datenübermittlung zu verwendenden Codierung (ABl. EG Nr. L 181 S. 16, Nr. L 272 S. 47, 2001 Nr. L 53 S. 30), der Verordnung (EG) Nr. 1897/2000 der Kommission vom 7. September 2000 zur Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft bezüglich der Arbeitslosigkeit (ABl. EG. L 228 S. 18) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Hilfsmerkmale: Die Namensangaben auf dem Erhebungsvordruck erleichtern das Ausfüllen und erlauben uns, möglicherweise notwendige Rückfragen zu stellen. Die Namen der Haushaltsmitglieder und des Wohnungsinhabers sowie Telefonnummer, Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude und der Name des Betriebes sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nicht in Verbindung mit Ihren Auskünften zu den Erhebungsmerkmalen verarbeitet.

Frageprogramm: Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU werden gemeinsam durchgeführt. Einige Fragen betreffen nur den Mikrozensus oder nur die Arbeitskräftestichprobe. Die Fragen, die für beide Erhebungen gestellt werden, sind folgende: 7-10, 12-14a, 16-16a, 22-25a, 27, 28-32, 35-37, 39, 43-49, 50-50b, 52-56, 57, 62-65, 70, 72, 74, 78, 79-79a, 81-82b, 83, 84-93, 95, 96, 105-106a, 108-108a, 109, 119-119b, 120-121c. Die Fragen 15, 49a-49b, 51a-51b, 56a, 106b, 107a-107b und 122 werden nur für die Arbeitskräftestichprobe der EU gestellt.

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, zur statistischen Geheimhaltung, zur gesetzlichen Regelung der Auskunftserteilung, zur Trennung und Löschung, zu den Rechten und Pflichten des Interviewers und zu Bedeutung und Inhalt von laufenden Nummern und Ordnungsnummern sind der „Kurzinformation für die Befragten“ und den „Zusätzlichen Informationen zum Mikrozensus/Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union 2004“ zu entnehmen.

Stichprobenerhebung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt

Mikrozensus 2004 und Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union 2004

Antwortmöglichkeiten bei ausgewählten Fragen

| Liste A | | Liste B | | Liste C | | Liste D | |
|--|---|--|---|--|---|---|--|
| Fragen 16a, 66, 121c | | Frage 25 | | Frage 29 | | Fragen 30/35 | |
| Staatsangehörigkeiten/Staat der Arbeitsstätte/Staat des Wohnsitzes im März 2003 | | Geringfügige Beschäftigung | | Wichtigster Grund für die Beendigung der früheren Erwerbstätigkeit | | In der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit tätig als ... | |
| Staat | Kennziffer bei Frage Staatsangehörigkeiten Arbeits- und Wohnsitz stätte | Typische geringfügige Tätigkeiten sind: | Grund | Kennziffer | In der früheren Erwerbstätigkeit tätig als ... | Kennziffer | |
| Europa | | | | | | | |
| Belgien..... | 01 | • Putztätigkeit in einem Haushalt oder Betrieb | Entlassung..... | 01 | Selbstständiger(r) ohne Beschäftigte..... | 01 | |
| Lüttich..... | 61 | • Kinderbetreuung, Haushalts-tätigkeit in einem Privathaushalt | Befristeter Arbeitsvertrag..... | 02 | Selbstständiger(r) mit Beschäftigten..... | 02 | |
| Übriges Belgien..... | 62 | • Stunden- oder tageweise | Eigene Kündigung..... | 03 | Mithelfende(r) Familienangehörige(r)..... | 03 | |
| Bosnien und Herzegowina..... | 02 | • Aushilftätigkeit in einem Kaufhaus/Geschäft | Ruhestand – vorzeitig nach Vorruhestandsregelung oder Arbeitslosigkeit..... | 04 | Beamter/Beamtin, Richter(in)..... | 04 | |
| Dänemark..... | 03 | • Kleinere handwerkliche Aufträge oder Reparaturen | Ruhestand – aus gesundheitlichen Gründen..... | 05 | Angestellte(r)..... | 05 | |
| Finnland..... | 04 | • Austräge von Zeitungen, Zeitschriften | Ruhestand – aus Altersgründen und sonstigen Gründen..... | 06 | Arbeiter(in), Heimarbeiter(in)..... | 06 | |
| Frankreich..... | 05 | • Verkauf- oder Werbetätigkeit (auch Telefon- oder Außendienst) | Grundwehr-/Zivildienst..... | 07 | kaufm./techn. Auszubildende(r)..... | 07 | |
| Elsass..... | 63 | • Nebenberufliche Tätigkeit für Versicherung oder Bank | Personliche oder familiäre Verpflichtungen..... | 08 | gewerblich Auszubildende(r)..... | 08 | |
| Lothringen..... | 64 | • Ferien- oder Nebenjob als Schüler(in) oder Student(in) | Ausbildung (auch Studium)..... | 09 | Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereitschaftspolizei)..... | 09 | |
| Übriges Frankreich..... | 65 | • Mitarbeiter in einem Saison-betrieb, z.B. im Gastgewerbe, in der Landwirtschaft oder bei der Herstellung von Konserven | Sonstige Gründe..... | 10 | Grundwehr-/Zivildienstleistender..... | 10 | |
| Griechenland..... | 06 | • Nachhilfeunterricht | | | | | |
| Großbritannien und Nordirland..... | 07 | • Taxi fahren, Aushilftätigkeit bei einer Spedition | | | | | |
| GUS..... | 08 | • Bezahlte Übungsleitertätigkeit in einem Verein | | | | | |
| Irland..... | 09 | • Sonstige Nebentätigkeiten, z.B. Schreibarbeiten, Pro-grammierarbeiten, Buch-haltertätigkeiten | | | | | |
| Italien..... | 10 | | | | | | |
| Kroatien..... | 11 | | | | | | |
| Luxemburg..... | 12 | | | | | | |
| Niederlande..... | 13 | | | | | | |
| Drenthe..... | 66 | | | | | | |
| Gelderland..... | 67 | | | | | | |
| Groningen..... | 68 | | | | | | |
| Limburg..... | 69 | | | | | | |
| Overijssel..... | 70 | | | | | | |
| Übriges Niederlande..... | 71 | | | | | | |
| Österreich..... | 14 | | | | | | |
| Oberösterreich..... | 72 | | | | | | |
| Salzburg..... | 73 | | | | | | |
| Tirol..... | 74 | | | | | | |
| Vorarlberg..... | 75 | | | | | | |
| Übriges Österreich..... | 76 | | | | | | |
| Polen..... | 15 | | | | | | |
| Portugal..... | 16 | | | | | | |
| Rumänien..... | 17 | | | | | | |
| Schweden..... | 18 | | | | | | |
| Schweiz..... | 19 | | | | | | |
| Serbien/Montenegro..... | 20 | | | | | | |
| Slowakei, Tschechische Republik..... | 21 | | | | | | |
| Spanien..... | 22 | | | | | | |
| Türkei..... | 23 | | | | | | |
| Ungarn..... | 24 | | | | | | |
| Sonstiges Ost- und Mitteleuropa..... | 25 | | | | | | |
| Sonstiges Westeuropa..... | 26 | | | | | | |
| Afrika | | | | | | | |
| Marokko..... | 27 | | | | | | |
| Sonstiges Afrika..... | 28 | | | | | | |
| Amerika | | | | | | | |
| Vereinigte Staaten von Amerika (USA)..... | 29 | | | | | | |
| Sonstiges Nord- und Mittelamerika..... | 30 | | | | | | |
| Südamerika..... | 31 | | | | | | |
| Naher Osten | | | | | | | |
| Iran..... | 32 | | | | | | |
| Sonstiger Naher Osten (z.B. Irak, Israel, Jordanien, Libanon, Syrien)..... | 33 | | | | | | |
| Südastien | | | | | | | |
| Vietnam..... | 34 | | | | | | |
| Sonstiges Südastien (z.B. Afghanistan, Indien, Kambodscha, Demokratische Volksrepublik Laos, Pakistan, Thailand, Sri Lanka)..... | 35 | | | | | | |
| Ostastien (z.B. China, Indonesien, Japan, Korea, Philippinen)..... | 36 | | | | | | |
| Übrige Welt | 45 | | | | | | |
| Nur bei Staatsangehörigkeiten: | | | | | | | |
| Staatenlos | 50 | | | | | | |
| Nur bei Wohnsitz im März 2003: | | | | | | | |
| Keine Angabe | 99 | | | | | | |

| Liste E | Frage 50b | Kenn- ziffer |
|---|------------------|-------------------------|
| Wichtigster Grund für weniger geleistete Arbeitsstunden in der Berichtswoche als normalerweise | | |
| Grund | | |
| Krankheit, Unfall | | 01 |
| Kur, Heilstättenbehandlung | | 02 |
| Arbeitsschutzbestimmungen, auch Mutterschaft | | 03 |
| Elternzeit/Erziehungsurlaub bis zu 3 Monaten | | 04 |
| Elternzeit/Erziehungsurlaub länger als 3 Monate | | 05 |
| (Sonder-)Urlaub bis zu 3 Monaten | | 06 |
| (Sonder-)Urlaub länger als 3 Monate | | 07 |
| Wegen Altersteilzeit nicht mehr am Arbeitsplatz | | 08 |
| Dienstreifung | | 09 |
| Streik, Aussperrung | | 10 |
| Schlechtwettertage | | 11 |
| Kurzarbeit | | 12 |
| Aufnahme einer Tätigkeit in der Berichtswoche | | 13 |
| Beendigung einer Tätigkeit in der Berichtswoche | | 14 |
| Arbeitsstunden zu anderen Terminen geleistet (auch gleitende Arbeitszeit und andere flexible Arbeitszeiten) | | 15 |
| Teilnahme an Schulausbildung, Aus- oder Fortbildung außerhalb des Betriebes | | 16 |
| Persönliche, familiäre Verpflichtungen oder sonstige persönliche Gründe | | 17 |
| Sonstige Gründe | | 18 |

| Liste F | Frage 56a | Kenn- ziffer |
|---|------------------|-------------------------|
| Schichtarbeitsmodell | | |
| Modell | | |
| wechselnde Schichten über 7 Tage pro Woche, d. h. überwiegend auch am Wochenende | | 1 |
| wechselnde Schichten über 5 bzw. 6 Tage pro Woche, aber überwiegend nicht am Wochenende | | 2 |
| wechselnde Früh- und Spätschichten (Zweischichtbetrieb ohne Nachtanteil) | | 3 |
| wechselnde Spät- und Nachtschichten oder wechselnde Nacht- und Frühschichten oder wechselnde Tag- und Nachtschichten (Zweischichtbetrieb mit Nachtanteil) | | 4 |
| Anderes Schichtmodell | | 5 |
| Keine Angabe | | 9 |

| Liste G | Frage 58 | Kenn- ziffer |
|--|-----------------|-------------------------|
| Schwerpunktmäßig ausgeübte Tätigkeit | | |
| Tätigkeit | | |
| Maschinen einrichten/überwachen | | |
| Maschinen, technische Anlagen oder Geräte einrichten, steuern, überwachen, warten | | 01 |
| Anbauen/Gewinnen/Herstellen | | |
| Anbauen, Züchten, Hegen, Ernten, Fischen | | 02 |
| Abbauen/Fördern, Rohstoffe gewinnen | | 03 |
| Fertigen, Be- und Verarbeiten, Bauen/Ausbauen, Installieren, Montieren | | 04 |
| Handel/Reparatur | | |
| Einkaufen/erkaufen, Vermitteln, Kassieren | | 05 |
| Reparieren, Renovieren, Instandsetzen, Ausbessern | | 06 |
| Büro/Technisches Büro/EDV/Forschen | | |
| Ausführen von Schreib-, Rechen- und DV-Arbeiten, Buchen, Erstellen von Zeichnungen | | 07 |
| Messen, Prüfen, Erproben, Kontrollieren nach vorgegebenen Verfahren | | 08 |
| Forschen, Entwerfen, Konstruieren, Gestalten von Produkten, Planen, Programmen | | 09 |
| Marketing/PR/Management | | |
| Werben, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit/PR | | 10 |
| Management-, Leitungs- und Führungstätigkeiten | | 11 |
| Persönliche Dienstleistungen | | |
| Bewirten, Beherbergen, Speisen bereiten | | 12 |
| Gesetze/Vorschriften/Verordnungen anwenden, auslegen; Beurkunden | | 13 |
| Erziehen, Ausbilden, Lehren | | 14 |
| Beraten, Informieren | | 15 |
| Gesundheitlich/sozial helfen, pflegen; medizinisch/kosmetisch behandeln | | 16 |
| Kunstfisch, journalistisch, unterhaltend tätig sein | | 17 |
| Sonstige Dienstleistungen | | |
| Fahrzeuge führen, Packen, Beladen, Verladen, Sortieren, Zustellen | | 18 |
| Reinigen, Abfall beseitigen, Recycling | | 19 |
| Sichern, Schützen, Be-/Überwachen, Verkehr regeln | | 20 |

| Liste H | Frage 59a | Kenn- ziffer |
|---|------------------|-------------------------|
| Abteilung / Werksabteilung des Arbeitsplatzes | | |
| Abteilung | | |
| Fertigung, Produktion, Montage | | 01 |
| Instandhaltung, Reparatur, Betriebsmittelerstellung | | 02 |
| Arbeitsvorbereitung, Kontrolle und Prüfungen, Arbeitsorganisation | | 03 |
| Entwicklung, Konstruktion, Forschung, Design, Musterbau | | 04 |
| Materialwirtschaft, Beschaffung, Lager, Einkauf, Materialausgabe | | 05 |
| Verkauf, Absatz, Marketing, Kundenbetreuung, Werbung, PR | | 06 |
| Finanzierung, Rechnungswesen, Schreibdienst, Datenverarbeitung, Statistik, Rechtswesen, Justizariat, Antragsbearbeitung, Sachverwaltung | | 07 |
| Personalwesen, Ausbildung, Medizinische Betreuung, Ärztlicher Dienst, Sozialpflege | | 08 |
| Geschäftsleitung, Amtsleitung, Direktion | | 09 |
| In keiner dieser Abteilungen tätig | | 10 |

| Liste I | Frage 60 | Kenn- ziffer |
|---|-----------------|-------------------------|
| Stellung innerhalb des Betriebes oder der Behörde | | |
| Stellung im Betrieb | | |
| Auszubildende(r)/Praktikant(in)/Volontär(in) | | 01 |
| Selbstständige | | |
| Alleinselfändig; Selbstständige(r) mit 1 bis 4 Beschäftigten (z.B. freiberuflich tätig, selbstständige Landwirtin/selbstständiger Landwirt) | | 02 |
| Selbstständige(r)/Gewerbetreibende(r)/Unternehmer(in) mit 5 und mehr Beschäftigten | | 03 |
| Mithelfende(r) Familienangehörige(r) | | 04 |
| Beamte/Beamtinnen | | |
| Beamter/Beamtin im einfachen Dienst | | 05 |
| Beamter/Beamtin im mittleren Dienst | | 06 |
| Beamter/Beamtin im gehobenen Dienst | | 07 |
| Beamter/Beamtin im höheren Dienst | | 08 |
| Arbeiter(innen) | | |
| An- und ungelernete(r) Arbeiter(in)/Nicht-Facharbeiter(in) | | 09 |
| Facharbeiter(in)/Geselle/Gesellin | | 10 |
| Vorarbeiter(in), Kolonnenführer(in)/Gruppenleiter(in) | | 11 |
| Meister(in), Polier(in) im Arbeiterverhältnis | | 12 |
| Angestellte | | |
| Meister(in), Polier(in) im Angestelltenverhältnis | | 13 |
| Ausführende(r) Angestellte(r) (z.B. Büroboote/Bürobotin, Kassierer(in), Schreibkraft) | | 14 |
| Angestellte(r) mit einfachen Fachfähigkeiten (z.B. Verkäufer(in), Kontorist(in), Sekretär(in)) | | 15 |
| Angestellte(r), die (den) schwierige Aufgaben nach allgemeinen Vorgaben selbstständig ausführt (z.B. Buchhalter(in), Krankenschwester/Krankenpfleger, technische(r) Assistent(in)) | | 16 |
| Angestellte(r) mit selbstständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit oder mit begrenzter Verantwortung für andere (z.B. Referent(in), Projektleiter(in), Stationsarzt/Stationsärztin, Redakteur(in)) | | 17 |
| Angestellte(r) mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor(in), Geschäftsführer(in), Chefarzt / Chefarztin, Handlungsbevollmächtigte(r)) | | 18 |

| Liste J Frage 64, 100, 121a Bundesland ... der Arbeitsstätte im März 2004 ... der Schule/Hochschule ... des Wohnsitzes im März 2003 | Kenn- ziffer Schleswig-Holstein..... 01 Hamburg..... 02 Niedersachsen 03 Bremen..... 04 Nordrhein-Westfalen 05 Hessen 06 Rheinland-Pfalz..... 07 Baden-Württemberg 08 Bayern 09 Saarland 10 Berlin 11 Brandenburg..... 12 Mecklenburg-Vorpommern..... 13 Sachsen..... 14 Sachsen-Anhalt..... 15 Thüringen 16 Nur bei Wohnsitz im März 2003: Keine Angabe 99 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|-----------------------|-----------------|---|--|---------------------------------|--|---|--|--|--|--|--|---|--|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|-----------------------------------|--|------------------------|--|--|--|---------------------------|--|---------------|--|-------------------|--|----------------|--|----------------|--|------------------------|--|-----------------|--|---------------|--|---------------------------|--|--------------------------|--|-------------------|--|-------------------|--|------------------|--|------------------|--|---------------------------------------|--|------------------------------|--|
| Liste K Regierungsbezirk/Region ... der Arbeitsstätte im März 2004 ... des Wohnsitzes im März 2003 | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Regierungsbezirk</th> <th>Kenn- ziffer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Schleswig-Holstein, Hamburg,</td><td></td></tr> <tr><td>Bremen, Saarland,</td><td></td></tr> <tr><td>Mecklenburg-Vorpommern,</td><td></td></tr> <tr><td>Thüringen..... 00</td><td></td></tr> <tr><td>Niedersachsen</td><td></td></tr> <tr><td>Braunschweig..... 31</td><td></td></tr> <tr><td>Hannover..... 32</td><td></td></tr> <tr><td>Lüneburg..... 33</td><td></td></tr> <tr><td>Weser-Ems..... 34</td><td></td></tr> <tr><td>Nordrhein-Westfalen</td><td></td></tr> <tr><td>Düsseldorf..... 51</td><td></td></tr> <tr><td>Köln..... 52</td><td></td></tr> <tr><td>Münster..... 53</td><td></td></tr> <tr><td>Detmold..... 54</td><td></td></tr> <tr><td>Ansberg..... 55</td><td></td></tr> <tr><td>Hessen</td><td></td></tr> <tr><td>Darmstadt..... 61</td><td></td></tr> <tr><td>Gießen..... 62</td><td></td></tr> <tr><td>Kassel..... 63</td><td></td></tr> <tr><td>Rheinland-Pfalz</td><td></td></tr> <tr><td>Koblenz..... 71</td><td></td></tr> <tr><td>Trier..... 72</td><td></td></tr> <tr><td>Rheinhessen-Pfalz..... 73</td><td></td></tr> <tr><td>Baden-Württemberg</td><td></td></tr> <tr><td>Stuttgart..... 81</td><td></td></tr> <tr><td>Karlsruhe..... 82</td><td></td></tr> <tr><td>Freiburg..... 83</td><td></td></tr> <tr><td>Tübingen..... 84</td><td></td></tr> <tr><td>Nur bei Wohnsitz im März 2003:</td><td></td></tr> <tr><td>Keine Angabe..... 99</td><td></td></tr> </tbody> </table> | Regierungsbezirk | Kenn- ziffer | Schleswig-Holstein, Hamburg, | | Bremen, Saarland, | | Mecklenburg-Vorpommern, | | Thüringen 00 | | Niedersachsen | | Braunschweig..... 31 | | Hannover..... 32 | | Lüneburg..... 33 | | Weser-Ems..... 34 | | Nordrhein-Westfalen | | Düsseldorf..... 51 | | Köln..... 52 | | Münster..... 53 | | Detmold..... 54 | | Ansberg..... 55 | | Hessen | | Darmstadt..... 61 | | Gießen..... 62 | | Kassel..... 63 | | Rheinland-Pfalz | | Koblenz..... 71 | | Trier..... 72 | | Rheinhessen-Pfalz..... 73 | | Baden-Württemberg | | Stuttgart..... 81 | | Karlsruhe..... 82 | | Freiburg..... 83 | | Tübingen..... 84 | | Nur bei Wohnsitz im März 2003: | | Keine Angabe 99 | |
| Regierungsbezirk | Kenn- ziffer | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Schleswig-Holstein, Hamburg, | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bremen, Saarland, | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Mecklenburg-Vorpommern, | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Thüringen 00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Niedersachsen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Braunschweig..... 31 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Hannover..... 32 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Lüneburg..... 33 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Weser-Ems..... 34 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Nordrhein-Westfalen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Düsseldorf..... 51 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Köln..... 52 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Münster..... 53 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Detmold..... 54 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ansberg..... 55 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Hessen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Darmstadt..... 61 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Gießen..... 62 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Kassel..... 63 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Koblenz..... 71 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Trier..... 72 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Rheinhessen-Pfalz..... 73 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Stuttgart..... 81 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Karlsruhe..... 82 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Freiburg..... 83 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Tübingen..... 84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Nur bei Wohnsitz im März 2003: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Keine Angabe 99 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Liste L Fragen 69, 103 Hauptsächlich benutztes Verkehrsmittel | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Verkehrsmittel</th> <th>Kenn- ziffer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Bus..... 01</td><td></td></tr> <tr><td>U-/S-Bahn, Straßenbahn..... 02</td><td></td></tr> <tr><td>Eisenbahn..... 03</td><td></td></tr> <tr><td>Pkw-Selbstfahrer..... 04</td><td></td></tr> <tr><td>Pkw-Mitfahrer..... 05</td><td></td></tr> <tr><td>Motorrad, Moped, Mofa..... 06</td><td></td></tr> <tr><td>Fahrrad..... 07</td><td></td></tr> <tr><td>Zu Fuß..... 08</td><td></td></tr> <tr><td>Sonstiges..... 09</td><td></td></tr> <tr><td>Keine Angabe..... 99</td><td></td></tr> </tbody> </table> | Verkehrsmittel | Kenn- ziffer | Bus..... 01 | | U-/S-Bahn, Straßenbahn..... 02 | | Eisenbahn..... 03 | | Pkw-Selbstfahrer..... 04 | | Pkw-Mitfahrer..... 05 | | Motorrad, Moped, Mofa..... 06 | | Fahrrad..... 07 | | Zu Fuß..... 08 | | Sonstiges..... 09 | | Keine Angabe..... 99 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Verkehrsmittel | Kenn- ziffer | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bus..... 01 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| U-/S-Bahn, Straßenbahn..... 02 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Eisenbahn..... 03 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Pkw-Selbstfahrer..... 04 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Pkw-Mitfahrer..... 05 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Motorrad, Moped, Mofa..... 06 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fahrrad..... 07 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Zu Fuß..... 08 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Sonstiges..... 09 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Keine Angabe..... 99 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Liste M Art der Schule/Hochschule | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Art</th> <th>Kenn- ziffer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Allgemein bildende Schule – und zwar...</td><td></td></tr> <tr><td>Klassenstufe 1 bis 4..... 01</td><td></td></tr> <tr><td>Klassenstufe 5 bis 10..... 02</td><td></td></tr> <tr><td>Klassenstufe 11 bis 13 (gymnasiale Oberstufe)..... 03</td><td></td></tr> <tr><td>Berufliche Schule – und zwar...</td><td></td></tr> <tr><td>Berufsschule, Berufsgrundbildungsjahr oder Berufsfachschule, die einen Berufsabschluss vermittelt, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens..... 04</td><td></td></tr> <tr><td>Berufsvorbereitungsjahr..... 05</td><td></td></tr> <tr><td>Berufliche Schule, die einen mittleren Abschluss vermittelt (z.B. Real-schulabschluss)..... 06</td><td></td></tr> <tr><td>Berufliche Schule, die die Fachhochschul-/Hochschulreife vermittelt..... 07</td><td></td></tr> <tr><td>Fachschule, Fach-/Berufsakademie, 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens..... 08</td><td></td></tr> <tr><td>Fachhochschule, Hochschule – und zwar...</td><td></td></tr> <tr><td>Verwaltungsfachhochschule..... 09</td><td></td></tr> <tr><td>Fachhochschule..... 10</td><td></td></tr> <tr><td>Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule). 11</td><td></td></tr> <tr><td>Promotionsstudium..... 12</td><td></td></tr> </tbody> </table> | Art | Kenn- ziffer | Allgemein bildende Schule – und zwar... | | Klassenstufe 1 bis 4..... 01 | | Klassenstufe 5 bis 10..... 02 | | Klassenstufe 11 bis 13 (gymnasiale Oberstufe)..... 03 | | Berufliche Schule – und zwar... | | Berufsschule, Berufsgrundbildungsjahr oder Berufsfachschule, die einen Berufsabschluss vermittelt, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens..... 04 | | Berufsvorbereitungsjahr..... 05 | | Berufliche Schule, die einen mittleren Abschluss vermittelt (z.B. Real-schulabschluss)..... 06 | | Berufliche Schule, die die Fachhochschul-/Hochschulreife vermittelt..... 07 | | Fachschule, Fach-/Berufsakademie, 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens..... 08 | | Fachhochschule, Hochschule – und zwar... | | Verwaltungsfachhochschule..... 09 | | Fachhochschule..... 10 | | Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule). 11 | | Promotionsstudium..... 12 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Art | Kenn- ziffer | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Allgemein bildende Schule – und zwar... | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Klassenstufe 1 bis 4..... 01 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Klassenstufe 5 bis 10..... 02 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Klassenstufe 11 bis 13 (gymnasiale Oberstufe)..... 03 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berufliche Schule – und zwar... | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berufsschule, Berufsgrundbildungsjahr oder Berufsfachschule, die einen Berufsabschluss vermittelt, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens..... 04 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berufsvorbereitungsjahr..... 05 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berufliche Schule, die einen mittleren Abschluss vermittelt (z.B. Real-schulabschluss)..... 06 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berufliche Schule, die die Fachhochschul-/Hochschulreife vermittelt..... 07 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fachschule, Fach-/Berufsakademie, 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens..... 08 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fachhochschule, Hochschule – und zwar... | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Verwaltungsfachhochschule..... 09 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fachhochschule..... 10 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule). 11 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Promotionsstudium..... 12 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Liste N Frage 106a Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/ Fachhochschulabschluss | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Beruflicher Abschluss</th> <th>Kenn- ziffer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Anlernausbildung, berufliches Praktikum..... 01</td><td></td></tr> <tr><td>Berufsvorbereitungsjahr..... 02</td><td></td></tr> <tr><td>Abschluss einer Lehrausbildung, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung..... 03</td><td></td></tr> <tr><td>Berufsauffördernder Abschluss an einer Berufsfachschule/ Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens..... 04</td><td></td></tr> <tr><td>Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fachakademie oder einer Berufsakademie..... 05</td><td></td></tr> <tr><td>Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR..... 06</td><td></td></tr> <tr><td>Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule..... 07</td><td></td></tr> <tr><td>Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)..... 08</td><td></td></tr> <tr><td>Abschluss einer Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)..... 09</td><td></td></tr> <tr><td>Promotion..... 10</td><td></td></tr> <tr><td>Keine Angabe..... 99</td><td></td></tr> </tbody> </table> | Beruflicher Abschluss | Kenn- ziffer | Anlernausbildung, berufliches Praktikum..... 01 | | Berufsvorbereitungsjahr..... 02 | | Abschluss einer Lehrausbildung, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung..... 03 | | Berufsauffördernder Abschluss an einer Berufsfachschule/ Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens..... 04 | | Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fachakademie oder einer Berufsakademie..... 05 | | Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR..... 06 | | Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule..... 07 | | Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)..... 08 | | Abschluss einer Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)..... 09 | | Promotion..... 10 | | Keine Angabe..... 99 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Beruflicher Abschluss | Kenn- ziffer | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Anlernausbildung, berufliches Praktikum..... 01 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berufsvorbereitungsjahr..... 02 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Abschluss einer Lehrausbildung, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung..... 03 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berufsauffördernder Abschluss an einer Berufsfachschule/ Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens..... 04 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fachakademie oder einer Berufsakademie..... 05 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR..... 06 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule..... 07 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)..... 08 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Abschluss einer Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)..... 09 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Promotion..... 10 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Keine Angabe..... 99 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | |
|--|---|--|
| <p>Liste O Frage 108</p> <p>Art der Lehrveranstaltungen zur allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung</p> <p>Typische Beispiele hierfür sind:</p> <p>Allgemeine Weiterbildung (privat/sozial):</p> <p>Erwerb von Fähigkeiten und Kenntnissen für persönliche, häusliche, soziale oder gesellschaftliche Zwecke sowie für Freizeitaktivitäten</p> <ul style="list-style-type: none"> • z. B. Gesundheitsfragen, Haushalt, Erziehung, Familie, Sprachen, Kunst, Literatur, Naturwissenschaft, Technik, Umweltschutz, Geschichte, Religion, Politik, Rechtsfragen, Freizeit, Sport <p>Berufliche Weiterbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umschulung auf anderen Beruf • Lehrgänge oder Kurse für den beruflichen Aufstieg • Lehrgänge oder Kurse für die Einarbeitung in neue berufliche Aufgaben • Sonstige Lehrgänge oder Kurse der beruflichen Weiterbildung (z. B. PC-Kurse, Management, Rhetorik o.ä.) | <p>Liste P Fragen 114a, 114b</p> <p>Witwen-, Waisen-, Hinterbliebenenrente, -pension Eigene (Versicherten-)Rente, Pension</p> <p>(Wenn Sie mehrere Renten/Pensionen beziehen: Bitte geben Sie jeweils nach der Höhe des monatlichen Betrages bis zu 3 Renten/Pensionen an!)</p> <p>Rente/Pension</p> <p>Aus der Arbeiterrentenversicherung .. 01</p> <p>Aus der Knappschaftlichen Rentenversicherung 02</p> <p>Aus der Angestelltenrentenversicherung 03</p> <p>Eine öffentliche Pension 04</p> <p>Eine Kriegsoffiziersrente 05</p> <p>Aus der Unfallversicherung 06</p> <p>Rente aus dem Ausland 07</p> <p>Eine sonstige öffentliche Rente 10</p> <p>Nein, keine solche Rente 88</p> | <p>Liste Q Fragen 117, 118</p> <p>Persönliches Nettoeinkommen im März</p> <p>(Bitte zählen Sie die Euro-Beträge sämtlicher Einkommen zusammen, z. B. Lohn oder Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Kindergeld, Wohngeld!)</p> <p>Nettoeinkommen des Haushalts im März</p> <p>(Bitte zählen Sie die Euro-Beträge sämtlicher Einkommen aller Haushaltsmitglieder zusammen!)</p> <p>Nettoeinkommen</p> <p>unter 150 Euro 01</p> <p>150 bis unter 300 Euro 02</p> <p>300 bis unter 500 Euro 03</p> <p>500 bis unter 700 Euro 04</p> <p>700 bis unter 900 Euro 05</p> <p>900 bis unter 1 100 Euro 06</p> <p>1 100 bis unter 1 300 Euro 07</p> <p>1 300 bis unter 1 500 Euro 08</p> <p>1 500 bis unter 1 700 Euro 09</p> <p>1 700 bis unter 2 000 Euro 10</p> <p>2 000 bis unter 2 300 Euro 11</p> <p>2 300 bis unter 2 600 Euro 12</p> <p>2 600 bis unter 2 900 Euro 13</p> <p>2 900 bis unter 3 200 Euro 14</p> <p>3 200 bis unter 3 600 Euro 15</p> <p>3 600 bis unter 4 000 Euro 16</p> <p>4 000 bis unter 4 500 Euro 17</p> <p>4 500 bis unter 5 000 Euro 18</p> <p>5 000 bis unter 5 500 Euro 19</p> <p>5 500 bis unter 6 000 Euro 20</p> <p>6 000 bis unter 7 500 Euro 21</p> <p>7 500 bis unter 10 000 Euro 22</p> <p>10 000 bis unter 18 000 Euro 23</p> <p>18 000 und mehr Euro 24</p> <p>Persönliches Nettoeinkommen im März</p> <p>Landwirt(in) (selbstständig) in der Haupttätigkeit 50</p> <p>Kein Einkommen 90</p> <p>Nettoeinkommen des Haushalts im März</p> <p>Wenn mindestens ein Haushaltsmitglied selbstständige(r) Landwirt(in) in der Haupttätigkeit ist 50</p> |
|--|---|--|